



WestWood®  
Qualität + Erfahrung

swisspor

Exclusive sales partner for  
SIA 271 applications



Handbuch für  
Flüssigkunststoffe

FLÄCHENABDICHTUNGEN  
UND -BESCHICHTUNGEN



AN- UND ABSCHLÜSSE  
UND DETAILS

## Handbuch für WestWood Flüssigkunststoffe by swisspor

---

Das vorliegende Handbuch soll Ihnen bei der Planung als auch bei der Ausführung von Abdichtungen und Beschichtungen mit WestWood Flüssigkunststoffen als Nachschlagewerk dienen. Das Handbuch enthält die wichtigsten Eigenschaften zu unseren Produkten & Systemen, informiert über die logistischen Informationen rund um das Produkt und gibt detaillierte Hinweise zur Verarbeitung und Ausführung der Produkte. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die darin enthaltenen Informationen dem aktuellen Stand per 01. Oktober 2017 entsprechen. Auf unserer Homepage [www.swisspor.ch](http://www.swisspor.ch) finden Sie immer die aktuell gültigen Informationen zu unseren Systemen und Produkten.

---

### Kundendienst & Lieferkonditionen

swisspor AG



---

#### Bestellungen

Platzieren Sie Ihre Bestellung direkt bei unserem Kundendienst:

E-Mail: [bestellungen@swisspor.com](mailto:bestellungen@swisspor.com)

Telefon: 056 678 98 98

Sie erreichen unseren Kundendienst von Montag – Freitag

07:00 – 12:00 / 13:00 – 17:30 Uhr

---

#### Lieferung Weplus 900 Katalysator

Zu jeder Lieferung mit PMMA Harzprodukten erhalten Sie anteilig die entsprechende Menge Katalysator, sofern keine andere Vereinbarung getroffen wurde.

---

#### Beschichtungsarbeiten bei tiefen Temperaturen im Winter

Bezüglich Beschichtungsarbeiten bei tiefen Temperaturen im Winter, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf. Wir helfen gerne bei einer Lösung.

---

#### Allgemeine Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Es gelten unsere aktuellen AGB's - diese finden Sie auf unserer Homepage [www.swisspor.ch](http://www.swisspor.ch)

## Inhaltsverzeichnis

Handbuch für Flüssigkunststoff by swisspor

<b>Grundierungsebene</b>		<b>6</b>
• Wecryl 121 A	PMMA-Porenverschluss und Untergrundverfestiger für mineralische Untergründe	6
• Wecryl 122	PMMA-Grundierung, niederviskos für mineralische Untergründe	8
• Wecryl 110	PMMA-Grundierung für bituminöse Untergründe	9
• Wecryl 276	PMMA-Grundierung für saugende Untergründe	10
• Wecryl 298	PMMA-Kombigrundierung für zementöse und bituminöse Untergründe	11
• WMP 713	1K-Acrylatbasierte Grundierung für Metall	12
• WMP 714 S	1K-Sprühbare Grundierung für Metall	13
• Wethan 509	Grundierung für TPO/FPD Dachbahnen	14
• WGP 705	1K-Acrylatbasierte Grundierung für Glasuntergründe	15
<b>Abdichtungsebene</b>		<b>17</b>
• Wecryl R 230 thix /-HT	Vliesarmierte PMMA-Abdichtung für Detailanschlüsse	18
• Wecryl R 230	Vliesarmiertes PMMA-Abdichtungsharz für Flächenabdichtungen	21
• Weproof 264	Vlieslose PMMA-Abdichtung Flexschicht - 1. Lage Weproof System	22
• Weproof 269	Vlieslose PMMA-Abdichtung Fixschicht - 2. Lage Weproof System	23
<b>Schutzebene</b>		<b>25</b>
• Wecryl 233	3K-PMMA-Verlaufmörtel	26
• Wecryl 337	2K-PMMA-Verlaufmörtel	27
<b>Nutzebene</b>		<b>29</b>
• Wecryl 220 Finish	PMMA-Versiegelung transparent	30
• Wecryl 288 Finish	PMMA-Versiegelung pigmentiert	32
<b>Versiegelungsebene</b>		<b>35</b>
• Wecryl 126 A	PMMA-Harz für bituminöse Verbundabdichtung 1. Lage	36
• Wecryl 127	PMMA-Harz für bituminöse Verbundabdichtung 2. Lage	37
• Wepus Quarzsand	Quarzsand feuergetrocknet	38
• Brückenversiegelungssystem (Hessensiegel)		39
<b>System-Ergänzungen</b>		<b>41</b>
• Wepus 251	Dampfentspannungsmatte	42
• Weseal 815	PMMA-Faserspachtel für Kleinstdurchdringungen	44
• Wecryl 810	PMMA-Spachtel zum Egalisieren	45
• Wecryl 242	PMMA-Mörtel zum Reprofilieren	46
<b>System-Zubehör</b>		<b>49</b>
• Wepus 900 Katalysator	für alle PMMA-Produkte	50
• Wepus Vlies	Spezialkunstfaservlies für Abdichtungsharze	52
• Wepus Vlies	Innen- und Aussenecken	52
• Wepus Quarzsand	Quarzsand feuergetrocknet	54
• Wepus Colorquarz	Farbiger, feuergetrockneter Quarzsand	54
• Wepus Chips	Einstreumaterial auf Basis von Acrylat	55
• Wepus 910 Stellmittel	Verdickungsmittel	55
• Wepus Reiniger	Lösemittel aus Ethylacetat	56
• Wepus Reiniger acetonefrei	Acetonfreier Reiniger	56
• Verarbeitungssset		57
• Starterset		57
<b>Werkzeuge und Tools</b>		<b>59</b>
• Kunststoffeimer	Leergebinde und Deckel	60
• Stachelwalze		60
• Eckpinsel		60
• Flachpinsel		60
• Rollerbügel		61
• Beschichtungsrollen	für alle Grundierungs- und Abdichtungsharze	61
• Versiegelungsrolle	für pigmentierte und transparente Versiegelungen	61
• Teleskopstange		61
• Schere aus Gussstahl oder Stahl		62
• Putzlappen - Alltextilien weiss		62

## Inhaltsverzeichnis

Handbuch für Flüssigkunststoff by swisspor

• Gewebe-Klebeband gelb	62
• Feinkrepp-Klebeband	62
• Handschleifstein - Korn 24	63
• Rührwerke	63
• Rührholz	63
• Nitrilhandschuhe	63
• Hohlkehlpachtel	64
• Fugenspachtel mit Gummilippe	64
• Glättkelle	64
• Zungenkelle	64
• Berner Kelle	64
• Zahnpachtelhalter mit Klemmvorrichtung	65
• Zahnleisten für Zahnpachtelhalter	65
• Estrichraket für Gummileisten	65
• Gummileisten für Estrichraket	65
• Mutterspachtel mit Gummileiste	66
• Gummileiste für Mutterspachtel	66
• Nagelsohlen mit Schnallenverschluss	66
• Handreinigungstücher	66
• Messbecher	66
<b>Informationen / Untergrund</b>	<b>69</b>
• Polymethylmethacrylat - PMMA Schnell - Sicher - Dauerhaft	70
• Ökologische Bewertung nach ECO-Bau & LEED, ETAG-Bewertung Produktzertifizierung	70
• Grundinformationen zur Handhabung von Flüssigkunststoffen	71
• Grundinformationen zur Verarbeitung von Flüssigkunststoffen	72
• Grundlagen und Normen	73
• Untergrundprüfung	74
• Untergrundvorbereitung	75
• Untergrundtabelle & Verarbeitungshinweise	76
<b>Anwendungen / Kontakte</b>	<b>81</b>
• Anwendungsgebiet Balkone, Terrassen, Treppen & Laubengänge	82
• Anwendungsgebiet Innenräume	87
• Anwendungsgebiet An- und Abschlüsse und Details	90
• Kontaktdaten von swisspor	94
• Dienstleistungen von swisspor	95
• Unser Verkaufsgebiet Mitte, Ihre Ansprechpartner	96
• Unser Verkaufsgebiet Ost, Ihre Ansprechpartner	97

## Grundierungsebene

Grundierungs-  
ebeneAbdichtungs-  
ebene

Schutzebene

Nutzebene

Versiegelungs-  
ebeneSystem-  
ErgänzungenSystem-  
ZubehörWerkzeuge  
und ToolsInformationen  
UntergrundAnwendungen  
Kontakte

Wecryl 121 A - Porenverschluss



Wecryl 122 - Niederviskose Grundierung



Wecryl 110 - Grundierung für bituminöse Untergründe



Wecryl 298 - Kombigrundierung für Detailabdichtungen



WMP 713 - Metallgrundierung



WMP 714 S - Metallgrundierung Spray

## Wecryl 121 A

PMMA-Porenverschluss und Untergrundverfestiger für mineralische Untergründe



### Anwendung

- PMMA-Harz für einen optimalen Porenverschluss mit nachfolgender Grundierungsebene (Wecryl 122/276). Zur Untergrundverfestigung für aussandende, gerissene und poröse Untergründe. Füllt Risse bis 3 mm. Optimal nach einer Oberflächenbehandlung durch Fräsen, Stocken oder Kugelstrahlen.

### Untergründe

- Beton und zementöse Estriche

### Werkzeug

- mit Gummischieber, Beschichtungsrollen oder Flachpinsel

### Lieferform

- Sommer  
Wecryl 121 A 10 kg  
Katalysator 3 x 100 g
- Winter  
Wecryl 121 A 10 kg  
Katalysator 4 x 100 g

### Eigenschaften

- sehr guter Porenverschluss für zementöse Untergründe
- Oberflächenverfestigend: erhöht die Betonfestigkeit zwischen 18-250%
- ultra-niederviskos
- schnelle Aushärtung
- hydrolyse- und alkalibeständig
- lösemittelfrei

### Verbrauch

#### Als Grundierung

Glatt (pro Auftrag)	0,20 – 0,50 kg/m <sup>2</sup>
Feinsandig (p. A.)	0,30 – 1,20 kg/m <sup>2</sup>

### Technische Daten

- Dichte: 0,97 g/cm<sup>3</sup>
- Viskosität bei 23°C: ca. 5-15 mPas

### Katalysatordosierung

Wecryl 121 A	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	8%	7%	5%	4%	3%	2%	1%	-	-	-	-

### Verarbeitungszeiten

Wecryl 121 A	bei 20 °C; 3 % Kat.
Topfzeit	ca. 10 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

### Verarbeitungstemperaturen

Wecryl 121 A	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +30
Untergrund*	+3 bis +35
Material	+10 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

### Verarbeitungshinweise

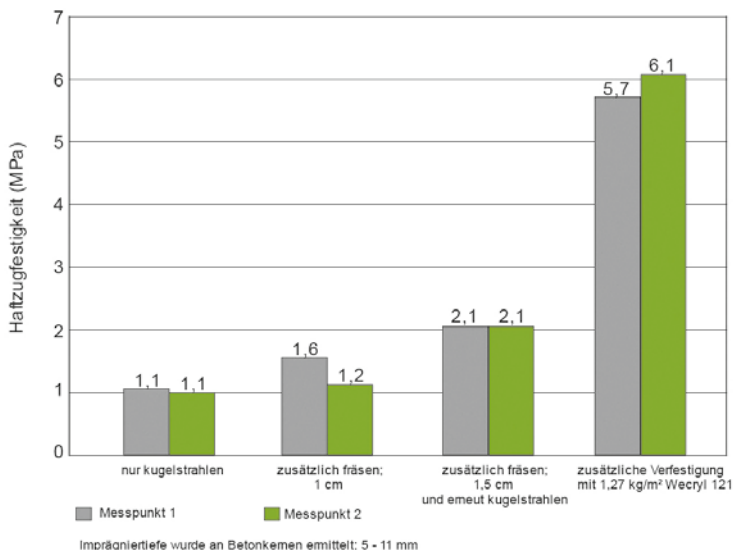
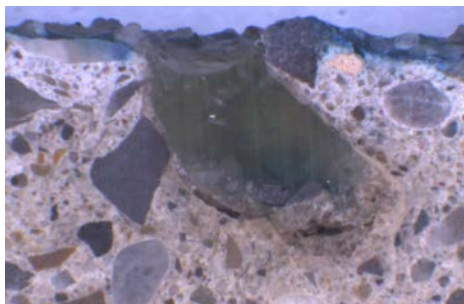
Wecryl 121 A wird mit dem Gummischieber gleichmässig verteilt. Das Material muss, da es tief in die Poren eindringt, mit ausreichend Katalysator, in Bezug auf die Untergrundtemperatur, angemischt werden. Bei der Applikation empfiehlt es sich ausreichend Material am Boden liegen zu haben. Das Ziel ist es dem Material einen Moment Zeit zu geben, um die Poren, welche oft nachlaufen, vollständig zu füllen. Überschüssiges Material muss, nachdem der Untergrund vollständig gesättigt ist, mit dem Gummischieber abgezogen und gegebenenfalls nachgerollt werden. Pfützenbildung ist zu vermeiden. Der fertige Porenverschluss soll nicht filmbildend sein. Das Harz dringt sehr schnell ein. Aus diesem Grund empfehlen wir in jedem Fall die Dosierung des Katalysators einzuhalten, um ein übermässiges Wegschlagen zu verhindern. Nach der Aushärtung kann ein zweiter, sehr dünn abgezogener Auftrag erfolgen. Speziell bei stark saugenden Untergründen wie Estrichen kann eine zweite Applikation für den vollständigen Porenverschluss notwendig sein. Im zweiten Arbeitsgang empfehlen wir beim Aktivieren des Wecryl 121 A den Katalysatoranteil leicht zu erhöhen/überdosieren. Wenn eine weiterfolgende Beschichtung mit Wecryl oder Weproff Systemen erfolgen soll, ist Wecryl 121 A als Grundierung nicht ausreichend. Es muss eine Schicht Wecryl 122 oder Wecryl 276 appliziert werden.

### Verfestigung

Idealerweise wird Wecryl 121 A nach einer Oberflächenbehandlung durch Fräsen, Stocken oder Kugelstrahlen eingesetzt. Beim Einsatz als Untergrundverfestigung kann Wecryl 121 A das Herausfräsen von schlechtem Beton ersetzen. Die Haftzugwerte werden erhöht und die Kohäsion des Betongefüges wird verbessert. Bei mineralischen Flächen wird der Verschleisswiderstand verbessert und die Wasseraufnahme und Schmutzanfälligkeit reduziert.

### Porenverschluss Wecryl 121 A

Ein vollständiger Porenverschluss ist enorm wichtig für ein tadelloses Ergebnis bei Abdichtungen und Beschichtungen. Nicht gefüllte Poren können, durch expandierende Luft, nachfolgende Schichten empfindlich stören. Dies wird in der Regel durch nadelstichförmige Kanäle in der darauffolgenden Schicht sichtbar. Im schlechtesten Fall bilden sich Blasen in der Beschichtung. Wecryl 121 A ist für den optimalen Porenverschluss entwickelt und füllt, bei gewissenhafter Verarbeitung, diese zuverlässig. Im rechten Bild ist ein Schliffbild einer gefüllten Pore zu sehen, welche durch Wecryl 121 A tadellos gefüllt wurde.





## Wecryl 122

PMMA-Grundierung, niederviskos für mineralische Untergründe



greenbuildingproducts.eu

### Anwendung

- Grundierung für poröse, aussandende horizontale Untergründe

### Untergründe

- Beton- und zementöse Estriche

### Werkzeug

- mit Gummischieber, Beschichtungsrollen oder Flachpinsel

### Lieferform

- Sommer
 

Wecryl 122	10 kg
Katalysator	3 x 100 g
- Winter
 

Wecryl 122	10 kg
Katalysator	6 x 100 g

### Eigenschaften

- guter Porenverschluss für zementöse Untergründe
- niederviskos
- starre Grundierung
- nicht geeignet für Kratzspachtelungen
- schnelle Aushärtung
- hydrolyse- und alkalibeständig
- lösemittelfrei

### Verbrauch

- **Als Grundierung**

Glatt (pro Auftrag)	0,40 kg/m <sup>2</sup>
Feinsandig (pro Auftrag)	0,50 kg/m <sup>2</sup>
Porös (2x Auftrag)	2 x 0,40 kg/m <sup>2</sup>

### Technische Daten

- Dichte: 1,00 g/cm<sup>3</sup>
- Viskosität bei 23°C: ca. 100 mPas
- bei 5°C: ca. 200 mPas

### Katalysatordosierung

Wecryl 122	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	6%	6%	4%	3%	3%	2%	2%	2%	1%	1%	1%

### Verarbeitungszeiten

Wecryl 122	bei 20 °C; 3 % Kat.
Topfzeit	ca. 10 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 30 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

### Verarbeitungstemperaturen

Wecryl 122	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.



**Wecryl 110** [ersetzt Wecryl 222]

PMMA-Grundierung für bituminöse Untergründe

**Anwendung**

- Grundierung für bituminöse Untergründe

**Untergründe**

- Asphaltbeton (AC), Gussasphalt (MA) und PBD Dichtungsbahnen

Nicht einsetzbar auf OX-Bitumen!

**Werkzeug**

- mit Beschichtungsroller oder Pinsel

**Lieferform**

- Sommer  
Wecryl 110 10 kg  
Katalysator 3 x 100 g
- Winter  
Wecryl 110 10 kg  
Katalysator 6 x 100 g

**Eigenschaften**

- sehr gute Haftung auf allen bituminösen Untergründen
- hohe Flexibilität

- niederviskos
- Anwendung auch bei Frosttemperaturen
- schnelle Aushärtung
- hydrolyse- und alkalibeständig
- lösemittelfrei

**Verbrauch**

- **Als Grundierung**  
Glatt 0,50 kg/m<sup>2</sup>  
Feinsandig 0,60 kg/m<sup>2</sup>  
Rau 0,70 kg/m<sup>2</sup>
- **Als Kratzspachtelung**  
Füllbar mit Quarzsand 0,1-0,6 mm bis Mischverhältnis 1:1,5 (Harz/Sand) oder füllbar mit Wecryl 223 N bis Mischverhältnis 1:2-2,5 (Harz/Sand)
- **Als Mörtel**  
Füllbar mit Quarzsand 0,4-0,8 mm oder mit Quarzsand 0,7-1,2 mm bis Mischverhältnis 1:4,5 (Harz/Sand)

**Technische Daten**

- Dichte: 1,00 g/cm<sup>3</sup>
- Viskosität bei 23°C: ca. 260 mPas

**Katalysatordosierung**

Wecryl 110	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	6%	6%	6%	4%	3%	3%	3%	2%	2%	1%	1%	1%

**Verarbeitungszeiten**

Wecryl 110	bei 20 °C; 3 % Kat.
Topfzeit	ca. 12 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

**Verarbeitungstemperaturen**

Wecryl 110	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	-5 bis +50
Material	+3 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

## Wecryl 276

PMMA-Grundierung für saugende Untergründe



greenbuildingproducts.eu

### Anwendung

- Grundierung für saugende Untergründe. Optimal einsetzbar als Kratzspachtelung, gefüllt mit Quarzsand/Füllstoff. Sehr gut einsetzbar für vertikale Untergründe.

### Untergründe

- Beton, Zement-Estrich, Kalksandstein, Klinker, Ziegelsteine, Grundputz

### Werkzeug

- mit Beschichtungsroller oder Pinsel, auftragen

### Lieferform

- Sommer  
Wecryl 276 10 kg  
Katalysator 3 x 100 g
- Winter  
Wecryl 276 10 kg  
Katalysator 6 x 100 g

### Eigenschaften

- sehr hohe Klebekraft
- mittelviskos
- starre Grundierung
- sehr gut geeignet für Kratzspachtelungen
- schnelle Aushärtung
- hydrolyse- und alkalibeständig
- lösemittelfrei
- nicht geeignet zum Mörteln

### Verbrauch

#### • Als Grundierung

Glatt	0,40 kg/m <sup>2</sup>
Feinsandig	0,50 kg/m <sup>2</sup>
Rau	0,80 kg/m <sup>2</sup>

#### • Als Kratzspachtelung

Füllbar mit Quarzsand 0,1-0,6 mm bis Mischverhältnis 1:1 (Harz/Sand) oder füllbar mit Wecryl 223 N bis Mischverhältnis 1:2 (Harz/Sand)

### Technische Daten

- Dichte: 1,06 g/cm<sup>3</sup>
- Viskosität bei 23°C: 500 mPa

### Katalysatordosierung

Wecryl 276	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	6%	6%	4%	3%	3%	2%	2%	1%	1%	1%	1%

### Verarbeitungszeiten

Wecryl 276	bei 20 °C; 3 % Kat.
Topfzeit	ca. 10 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 30 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

### Verarbeitungstemperaturen

Wecryl 276	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

## Wecryl 298

PMMA-Kombigrundierung für zementöse und bituminöse Untergründe im An- und Abschlussbereich



### Anwendung

- Kombigrundierung im An- und Abschlussbereich mit wechselnden Untergründen

### Untergründe

- Beton, Estrich, Holz, Polymerbitumendichtungsbahnen, Grundputz, Asphalt

### Werkzeug

- mit Beschichtungsroller, Pinsel und Glättekelle

### Lieferform

- Sommer  
Wecryl 298 10 kg  
Katalysator 3 x 100 g
- Winter  
Wecryl 298 10 kg  
Katalysator 6 x 100 g

### Eigenschaften

- sehr hohe Klebekraft
- mittelviskos
- semielastische Grundierung

- gut geeignet für Kratzspachtelungen
- schnelle Aushärtung
- hydrolyse- und alkalibeständig
- lösemittelfrei
- geeignet zum Mörteln

### Verbrauch

- **Als Grundierung**  
Glatt 0,40 kg/m<sup>2</sup>  
Feinsandig 0,50 kg/m<sup>2</sup>  
Rau 0,80 kg/m<sup>2</sup>
- **Als Kratzspachtelung**  
Füllbar mit Quarzsand 0,1-0,6 mm bis Mischverhältnis 1:1,5 (Harz/Sand)  
oder füllbar mit Wecryl 223 N bis Mischverhältnis 1:2-2,5 (Harz/Sand)
- **Als Mörtel**  
Füllbar mit Quarzsand 0,4-0,8 mm oder mit Quarzsand 0,7-1,2 mm bis Mischverhältnis 1:4,5 (Harz/Sand)

### Technische Daten

- Dichte: 1,04 g/cm<sup>3</sup>
- Viskosität bei 23°C: 600 mPas

### Katalysatordosierung

Wecryl 298	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	6%	6%	4%	3%	3%	2%	2%	2%	1%	1%	1%

### Verarbeitungszeiten

Wecryl 298	bei 20 °C; 3 % Kat.
Topfzeit	ca. 10 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

### Verarbeitungstemperaturen

Wecryl 298	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

**WMP 713**

1K-Acrylatbasierte Grundierung für Metall

**Anwendung**

- Grundierung für Anschlussflächen auf allen Metallen

**Untergründe**

- Metall

**Werkzeug**

- mit Finishroller oder Pinsel

**Lieferform**

- 1 kg-Blechdose

**Eigenschaften**

- sehr gute Haftung auf allen Metallen
- leichte Verarbeitung
- sehr gute Wasserfestigkeit

**Verbrauch**

- 0,17-0,20 kg/m<sup>2</sup>

**Technische Daten**

- Dichte: 1,51 g/cm<sup>3</sup>

**Trocknungszeit**

Temperatur	Zeit
30 °C	mind. 1 Std.
20 °C	mind. 2 Std.
10 °C	mind. 3 Std.
3 °C	mind. 4 Std.

**Verarbeitungstemperaturen**

WMP 713	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

## WMP 714 S

1K-Sprühbare Grundierung für Metall



### Anwendung

- Grundierung für Anschlussflächen auf allen Metallen. Zweischichtig als Korrosionsschutz einsetzbar.

### Untergründe

- Metall

### Verarbeitung

- Dose mind. 2 Min. schütteln. Im Abstand von 15-20 cm Untergrund besprühen
- Übermässig hoher Verbrauch kann sich negativ auf die Haftung auswirken
- Überarbeitung mit nachfolgenden WestWood Produkten, innerhalb 8 Std. nach Produktauftrag

### Lieferform

- 0.4 l-Sprühdose  
Mindestbestellmenge:  
1 Karton à 6 Stk.

### Eigenschaften

- sehr gute Haftung auf allen Metallen
- leichte Verarbeitung
- Haftung auf allen üblichen Metalluntergründen
- sehr gute Deckkraft
- langlebiger Korrosionsschutz bei zweilagigem Auftrag
- praktischer 360° Sprühkopf ermöglicht Arbeiten in allen Lagen
- sehr gute Wasserfestigkeit

### Verbrauch

- 0,17-0,20 l/m<sup>2</sup>

### Technische Daten

- 360° Sprühkopf

### Trocknungszeit

Temperatur	Zeit
30 °C	mind. 1 Std.
20 °C	mind. 2 Std.
10 °C	mind. 3 Std.
3 °C	mind. 4 Std.

### Verarbeitungstemperaturen

WMP 714 S	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

## Wethan 509

Grundierung für TPO/FPO Dachbahnen



### Anwendung

- 1K PUR Grundierung zur Haftvermittlung zwischen FPO- und TPO- Bahnen und dem WestWood Dachabdichtungssystem

### Untergründe

- FPO/TPO Kunststoffdichtungsbahnen
- Aufgrund der Vielfalt von FPO und TPO Kunststoffdichtungsbahnen ist ein Haftzugtest zu empfehlen.

### Werkzeug

- mit Pinsel

### Lieferform

- 0,8 kg- Blechflasche

### Eigenschaften

- leichte Verarbeitung
- geringer Verbrauch

### Verbrauch

- 0,03-0,05 kg/m<sup>2</sup>

### Technische Daten

- Dichte: 0,91 g/cm<sup>3</sup>

### Trocknungszeit

Temperatur	Zeit
30 °C	mind. 1 - 2 Std.
20 °C	mind. 1,5 - 3 Std.
10 °C	mind. 2 - 4 Std.
3 °C	mind. 3 - 6 Std.

### Verarbeitungstemperaturen

Wethan 509	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

# WGP 705

1K-Acrylatbasierte Grundierung für Glasuntergründe



### Anwendung

- Grundierung zur Haftvermittlung auf Glas für nachfolgende WestWood Abdichtungs- oder Beschichtungssysteme

### Untergründe

- Glas

### Werkzeug

- mit Beschichtungsroller oder Pinsel

### Lieferform

- 1 kg-Blehdose

### Eigenschaften

- sehr gute Haftung auf Glas
- leichte Verarbeitung

### Verbrauch

- 0,15-0,20 kg/m<sup>2</sup>

### Technische Daten

- Dichte: 1,00 g/cm<sup>3</sup>

## Trocknungszeit

Temperatur	Zeit
30 °C	mind. 1 Std.
20 °C	mind. 2 Std.
10 °C	mind. 3 Std.
3 °C	mind. 4 Std.

## Verarbeitungstemperaturen

	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.





## Abdichtungsebene

Grundierungs-  
ebeneAbdichtungs-  
ebene

Schutzebene

Nutzebene

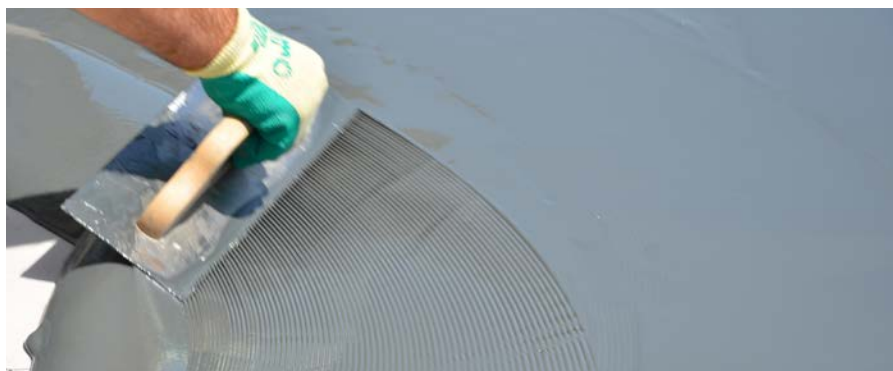
Versiegelungs-  
ebeneSystem-  
ErgänzungenSystem-  
ZubehörWerkzeuge  
und ToolsInformationen  
UntergrundAnwendungen  
Kontakte

Wecryl R 230 thix An- und Abschlüsse und Details



Quelle: Fliesenbau AG

Wecryl R 230 - Flächenabdichtung mit Vlies



Weproof 264 / Weproof 269 - Vliesloses Abdichtungssystem

## Wecryl R 230 thix /-HT

Vliesarmierte PMMA-Abdichtung für Detailanschlüsse



greenbuildingproducts.eu

### Anwendung

- Abdichtungsharz mit Vliesarmierung, analog Wecryl R 230, allerdings werkseitig thixotropiert und optimiert für vertikale Detailanschlüsse

### Untergründe

- alle WestWood Grundierungen
- siehe Untergrundtabelle Seite 26-30

### Werkzeug

- mit Beschichtungsroller oder Pinsel

### Lieferform

- Sommer  
Wecryl R 230 thix /-HT 10 kg  
Katalysator 2 x 100 g
- Winter  
Wecryl R 230 thix /-HT 10 kg  
Katalysator 4 x 100 g

### Farbe

- Wecryl R 230 thix  
RAL 7032 kieselgrau  
RAL 7035 lichtgrau  
RAL 7043 verkehrsgrau
- Wecryl R 230 thix HT  
RAL 7035 lichtgrau

### Eigenschaften

- hochflexibel und rissüberbrückend
- dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
- sichere Einbindung komplexester Details in die nahtlose Abdichtung

- schnelle Aushärtung
  - verarbeitbar auch bei Frosttemperaturen
  - mit WestWood-Grundierungen auf fast allen Untergründen einsetzbar
  - lösemittelfrei
  - Minergie ECO zertifiziert
  - Prüfzeugnisse und technische Zulassungen (ETA, abP) für die Bereiche Dachabdichtung und Fugenabdichtung von WU-Betonbauteilen
- Bewertung nach ETAG 005:
- |                          |                   |
|--------------------------|-------------------|
| Nutzungsdauer            | W3, 25 Jahre      |
| Klimazone                | Kategorie M und S |
| Nutzlasten               | P1 - P4           |
| Dachneigung              | S1 - S4           |
| Oberflächentemperaturen: | TL4 und TH4       |

### Verbrauch

- als technische Membrane:  
ca. 2,50 kg/m<sup>2</sup>
- als Membrane + Deckschicht:  
ca. 4,00 kg/m<sup>2</sup>

### Technische Daten

- Dichte: 1,21 g/cm<sup>3</sup>

### Unterschied Wecryl R 230 thix und Wecryl R 230 thix HT

- Wecryl R 230 thix HT ist eine dickere/höher thixotroptierte Variante des Wecryl R 230 thix, die bei höheren Temperaturen eingesetzt wird (>15°C).

### Katalysatordosierung

Wecryl R 230 thix /-HT	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse [Richtwerte]												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 * Wecryl R 230 thix	-	-	4%	4%	4%	2%	2%	2%	2%	2%	1%	1%	1%
2 * Wecryl R 230 thix HT	-	-	-	-	4%	2%	2%	2%	2%	2%	1%	1%	1%

### Verarbeitungszeiten

Wecryl R 230 thix /-HT	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

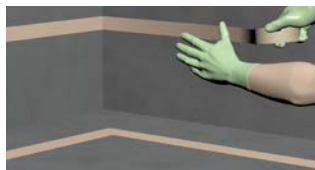
### Verarbeitungstemperaturen

Wecryl R 230	Temperaturbereich in °C	
	R 230 thix	R 230 thix HT
Luft	-5 bis +35	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50	+10 bis +50
Material	+3 bis +30	+10 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

## Wecryl R 230 thix /-HT · Verarbeitungshinweise

Detailabdichtung vliesarmiert, am Beispiel einer Innenecke



Abdichtungsfläche und Anschlussbereiche sorgfältig reinigen, lose Schieferschuppen sind mittels Drahtbürste zu entfernen. Für saubere Anschlüsse den Abdichtungsbereich mit PVC-beschichtetem Abdeckband abkleben. Abdeckband auch zur Entkopplung von Fugen oder heiklen Materialübergängen verwenden.



Abdichtungsfläche, falls nötig, gemäss Untergrundtabelle (siehe Seite 26-30) grundieren. Grundierung mittels Roller oder Pinsel auftragen.



Nach bereits 30 Minuten Wartezeit die erste Schicht (Einbettschicht) Wecryl R 230 thix /-HT auftragen. Vor allem im Eckbereich, bei Materialübergängen oder bei vertikalen Flächen ausreichend Material vorlegen. Verbrauch: ca. 1,5 kg/m<sup>2</sup>. Zu viel Material wird beim Einbetten automatisch nach aussen oder oben gedrückt.



Das zugeschnittene Vlies in die frische Einbettschicht einlegen und sofort mit dem Roller blasenfrei einarbeiten. Wenn auf dem Vlies weisse Stellen zurückbleiben, wurde zu wenig Material vorgelegt. Bei Vliesüberlappungen muss zwingend auch zwischen den Vliesen Material vorgelegt werden.



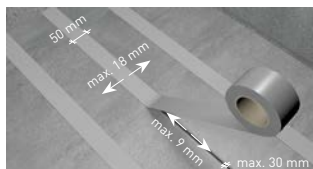
Der Auftrag der zweiten Schicht erfolgt nass in nass. Ohne Wartezeit kann das Vlies mit Wecryl R 230 thix /-HT überdeckt werden. Verbrauch: ca. 1,0 bis 1,3 kg/m<sup>2</sup>.



Das Abdeckband nach der Applikation umgehend entfernen. Falls das Klebeband zu spät entfernt wird, und das Material bereits reagiert hat, muss das Klebeband unter Umständen mit einem Cutter entfernt werden, hier ist besondere Vorsicht geboten da die frische Abdichtung verletzt werden kann.

## Wecryl R 230 thix /-HT • Verarbeitungshinweise

### Dilatationsfuge



Nach der Untergrundvorbehandlung wird ein 50 mm breites PVC-beschichtetes Klebeband über die Fuge geklebt. Die seitlichen Ränder sollten auch abgeklebt werden. Danach wird der Untergrund gemäss Untergrundtabelle grundiert.

Durch die Entkopplung mit PVC-Klebeband über der Fuge kann die Abdichtung mit Wecryl R 230 thix und Vlies über die komplette Breite von 50 mm Dehnung aufnehmen. Die maximal aufnehmbare Bewegung ist 18 mm quer zur Fuge und 9 mm in Längsrichtung.



Nach bereits 30 Minuten Wartezeit die erste Schicht [Einbettschicht] Wecryl R 230 thix/-HT auftragen. Vor allem im Eckbereich, bei Materialübergängen oder bei vertikalen Flächen ausreichend Material vorlegen. Verbrauch: ca. 1.5 kg/m<sup>2</sup>. Zu viel Material wird beim Einbetten automatisch nach aussen oder oben gedrückt.



Das zugeschnittene Vlies in die frische Einbettschicht einlegen und sofort mit dem Roller blasenfrei einarbeiten. Wenn auf dem Vlies weisse Stellen zurückbleiben, wurde zu wenig Material vorgelegt. Bei Vliesüberlappungen muss zwingend auch zwischen den Vliesen Material vorgelegt werden.



Der Auftrag der zweiten Schicht erfolgt nass in nass. Ohne Wartezeit kann das Vlies mit Wecryl R 230 thix/-HT überdeckt werden. Verbrauch: ca 1,0 bis 1,3 kg/m<sup>2</sup>.

Das Abdeckband nach der Applikation umgehend entfernen. Falls das Klebeband zu spät entfernt wird, um das Material bereits reagiert hat, muss das Klebeband unter Umständen mit einem Cutter entfernt werden, hier ist besondere Vorsicht geboten da die frische Abdichtung verletzt werden kann.

## Wecryl R 230

Vliesarmiertes PMMA-Abdichtungsharz für Flächenabdichtungen



greenbuildingproducts.eu

### Anwendung

- Abdichtungsharz mit Vliesarmierung für Flächenabdichtungen

### Untergründe

- alle WestWood Grundierungen
- siehe Untergrundtabelle Seite 26-30

### Werkzeug

- mit Beschichtungsroller oder Pinsel

### Lieferform

- Sommer
  - Wecryl R 230 10 kg
  - Katalysator 2 x 100 g
- Winter
  - Wecryl R 230 10 kg
  - Katalysator 4 x 100 g

### Farbe

- RAL 7032 kieselgrau
- RAL 7035 lichtgrau

### Eigenschaften

- hochflexibel und rissüberbrückend auch bei extremen Frosttemperaturen
- dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
- vollflächig haftend, keine Hinterläufigkeit
- leichte und schnelle Verarbeitung

- sichere Einbindung komplexester Durchbrüche in die nahtlose Abdichtung
- schnelle Aushärtung
- verarbeitbar auch bei Frosttemperaturen
- Anwendung auf fast allen, auch wechselnden, Untergründen möglich (in Kombination mit den WestWood Grundierungen)
- lösemittelfrei
- Prüfzeugnisse und technische Zulassungen (ETA, abP) für die Bereiche Dachabdichtung und Fugenabdichtung von WU-Betonbauteilen
- Bewertung nach ETAG 005:
  - Nutzungsdauer W3, 25 Jahre
  - Klimazone Kategorie M und S
  - Nutzlasten P1 - P4
  - Dachneigung S1 - S4
  - Oberflächentemperaturen: TL4 und TH4

### Verbrauch

- als technische Membrane: ca. 2,50 kg/m<sup>2</sup>
- als Membrane + Deckschicht: ca. 4,00 kg/m<sup>2</sup>

### Technische Daten

- Dichte: 1,21 g/cm<sup>3</sup>

### Katalysatordosierung

Wecryl R 230	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	4%	4%	4%	2%	2%	2%	2%	2%	1%	1%	1%

### Verarbeitungszeiten

Wecryl R 230	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

### Verarbeitungstemperaturen

Wecryl R 230	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

## Weproof 264 - 1. LAGE WEPROOF SYSTEM

Vlieslose PMMA-Abdichtung Flexschicht



greenbuildingproducts.eu

### Anwendung

- Vliesloses Abdichtungsharz, als erste Lage im System Weproof, kombiniert mit der zweiten Lage Weproof 269. Vliesarmiert bei Detailanschlüssen und Fugen.

### Untergründe

- alle WestWood Grundierungen
- siehe Untergrundtabelle Seite 26-30

### Werkzeug

- Verarbeitung ohne Vlies: Handraket mit Zahngummileiste (ca. 6 mm Zahnung) und Stachelwalze
- Verarbeitung mit Vlies: Beschichtungsrollen und Pinsel

### Lieferform

- Sommer
 

Weproof 264	10 kg
Katalysator	2 x 100 g
- Winter
 

Weproof 264	10 kg
Katalysator	4 x 100 g

### Farbe

- RAL 7047 telegrau

### Eigenschaften

- hochflexibel und rissüberbrückend auch bei extremen Frosttemperaturen
- auch ohne Vliesarmierung (in Kombination mit Weproof 269) anwendbar
- geruchsmild
- dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
- vollflächig haftend, keine Hinterläufigkeit
- leichte und schnelle Verarbeitung
- sichere Einbindung komplexester Durchbrüche in die nahtlose Abdichtung
- schnelle Aushärtung
- Anwendung auf fast allen, auch wechselnden, Untergründen möglich (in Kombination mit den WestWood Grundierungen)
- lösemittelfrei
- abP für Bauwerksabdichtung (innerhalb des Weproof Systems)

### Verbrauch

- als Flexlage (ohne Vlies) im Weproof System mind. 1,60 kg/m<sup>2</sup>
- als armierte Flexlage (mit Vlies) im Weproof System mind. 2,40 kg/m<sup>2</sup>
- als alleinige Abdichtung mit Vlies ca. 3,20 kg/m<sup>2</sup>

### Technische Daten

- Dichte: 1,57 g/cm<sup>3</sup>

### Katalysatordosierung

Weproof 264	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	-	4%	4%	4%	2%	2%	2%	2%	1%	1%	1%

### Verarbeitungszeiten

Weproof 264	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 45 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 1,5 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

### Verarbeitungstemperaturen

Weproof 264	Temperaturbereich in °C
Luft	+5 bis +35
Untergrund*	+5 bis +50
Material	+5 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.



# Weproof 269 - 2. LAGE WEPROOF SYSTEM

Vlieslose PMMA-Abdichtung Fixschicht



greenbuildingproducts.eu

## Anwendung

- Vliesloses Abdichtungsharz als zweite Lage im System Weproof, kombiniert mit der ersten Lage Weproof 264. Ideal auch als schub-feste Abdichtung auf Rampen.

## Untergründe

- Weproof 264
- alle WestWood Grundierungen
- siehe Untergrundtabelle Seite 26-30

## Werkzeug

- Zahngummirakel mit Dreieckszahn (6 mm dick, Zahnabstand 7 mm, z.B. Polyplan Zahnung Nr. 7)
- Stachelroller aus Metall

## Lieferform

- Sommer
  - Weproof 269 10 kg
  - Katalysator 2 x 100 g
- Winter
  - Weproof 269 10 kg
  - Katalysator 4 x 100 g

## Farbe

- RAL 7038 achatgrau

## Eigenschaften

- semi-elastisch
- geruchsmild
- ohne Vliesarmierung anwendbar
- dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
- vollflächig haftend, keine Hinterläufigkeit
- leichte und schnelle Verarbeitung
- schnelle Aushärtung
- Anwendung auf fast allen, auch wechselnden, Untergründen möglich (in Kombination mit den WestWood Grundierungen)
- lösemittelfrei
- abP für Bauwerksabdichtung (innerhalb des Weproof Systems)

## Verbrauch

- als Fixlage (ohne Vlies) ca. 1,60 kg/m<sup>2</sup>

## Technische Daten

- Dichte: 1,37 g/cm<sup>3</sup>

## Katalysatordosierung

Weproof 269	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	-	4%	3%	2%	2%	2%	1%	1%	1%	1%	1%

## Verarbeitungszeiten

Weproof 269	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 45 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 1,5 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

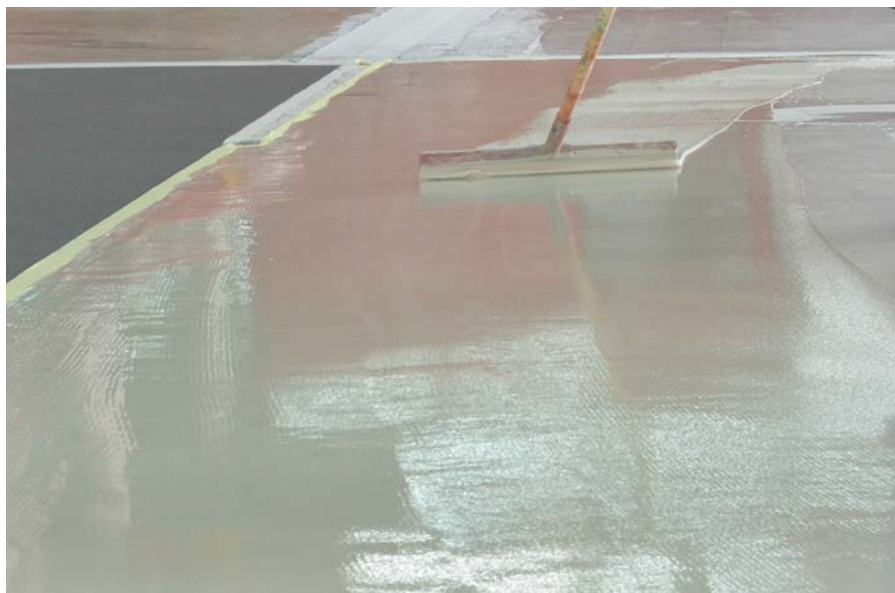
## Verarbeitungstemperaturen

Weproof 269	Temperaturbereich in °C
Luft	+5 bis +35
Untergrund*	+5 bis +50
Material	+5 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.



## Schutzzebene



Wecryl 233 - 3K-Verlaufmörtel



Quelle: Flexobau AG

Wecryl 337 - 2K-Verlaufmörtel

## Wecryl 233

3K-PMMA-Verlaufmörtel



greenbuildingproducts.eu

### Anwendung

- Verlaufbeschichtung als Schutzschicht bei begeh- und befahrbaren Systemen. Oberhalb der Abdichtungsebene oder als dickschichtige Beschichtung, im Regelfall abgestreut und versiegelt, einsetzbar. Auch geeignet bei Gefälle.

### Untergründe

- alle WestWood Abdichtungen
- alle WestWood Grundierungen
- siehe Untergrundtabelle Seite 26-30

### Werkzeug

- Aufstreichkelle mit Dreieckszahnteile oder Glättkelle

### Lieferform

- Sommer
 

Wecryl 210	10 kg
Sand 223 N	23 kg
Katalysator	2 x 100 g
- Winter
 

Wecryl 210	10 kg
Sand 223 N	23 kg
Katalysator	4 x 100 g

### Eigenschaften

- hoch belastbar
- elastifiziert und hoch schlagfest
- sehr robuste Lösung zur Beschichtung von rissfreien oder mit Haarrissen belasteten Bodenflächen
- kann direkt mit Einstreugut abgestreut werden
- verarbeitbar auch bei Frosttemperaturen
- schnelle Aushärtung
- lösemittelfrei

### Verbrauch

- ca. 4,00 kg/m<sup>2</sup> bei glattem Untergrund

### Technische Daten

- Dichte:
 

Wecryl 233	1,76 g/cm <sup>3</sup>
------------	------------------------
- Komponenten
 

Wecryl 210:	1,00 g/cm <sup>3</sup>
Wecryl 223 N:	2,64 g/cm <sup>3</sup>

### Katalysatordosierung

Wecryl 233	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)										
1 *	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2* Wecryl210	6%	6%	4%	4%	2%	2%	2%	2%	1%	1%	1%

### Verarbeitungszeiten

Wecryl 233	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

### Verarbeitungstemperaturen

Wecryl 233	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

**Wecryl 337**

2K-PMMA-Verlaufmörtel

**Anwendung**

- Verlaufbeschichtung als Schutzschicht bei begeh- und befahrbaren Systemen. Oberhalb der Abdichtungsebene oder als dick-schichtige Beschichtung, im Regelfall abgestreut und versiegelt, einsetzbar. Ideal für kleine Flächen.

**Untergründe**

- alle WestWood Abdichtungen
- alle WestWood Grundierungen
- siehe Untergrundtabelle Seite 26-30

**Werkzeug**

- Aufstreichkelle mit Dreieckszahnteile oder Glättkelle

**Lieferform**

- Sommer
 

Wecryl 337	15 kg
Katalysator	1 x 100 g
- Winter
 

Wecryl 337	15 kg
Katalysator	3 x 100 g

**Farbe**

- RAL 7032 kieselgrau

**Eigenschaften**

- hoch belastbar
- elastifiziert und hoch schlagfest
- sehr robuste Lösung zur Beschichtung von rissfreien oder mit Haarrissen belasteten Bodenflächen
- kann direkt mit Einstreugut abgestreut werden
- Teil mengenverarbeitung möglich
- verlegbar bis 2 % Gefälle
- verarbeitbar auch bei Frosttemperaturen
- leichte und schnelle Verarbeitung
- schnelle Aushärtung
- lösemittelfrei

**Verbrauch**

- ca. 4,00 kg/m<sup>2</sup> bei glattem Untergrund

**Technische Daten**

- Dichte: 1,74 g/cm<sup>3</sup>

**Katalysatordosierung**

Wecryl 337	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	+5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	1,8%	1,8%	1,2%	1,2%	0,6%	0,6%	0,6%	0,4%	0,4%	0,4%	0,4%

**Verarbeitungszeiten**

Wecryl 337	bei 20 °C; 0,6 % Kat.
Topfzeit	ca. 17 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

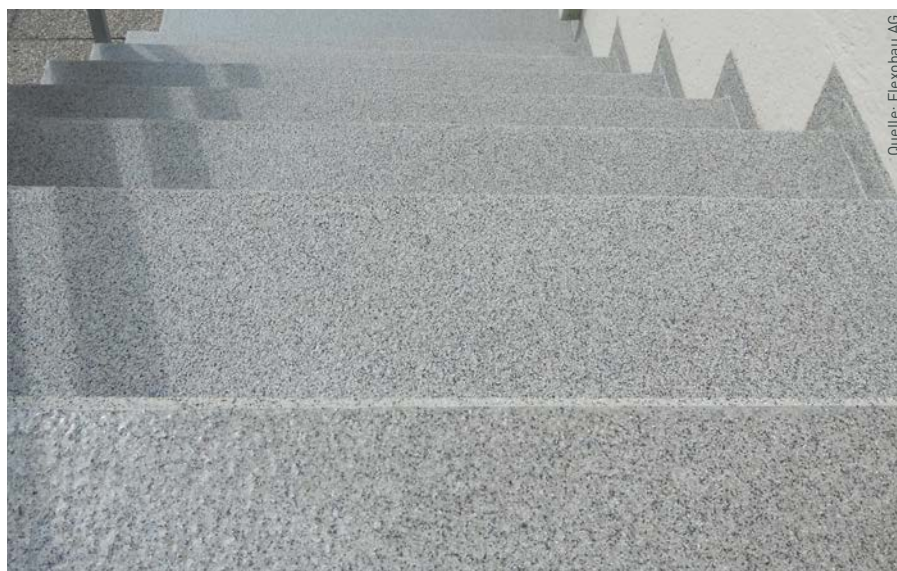
**Verarbeitungstemperaturen**

Wecryl 337	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.



## Nutzebene



Quelle: Flexobau AG

Wecryl 220 Finish - Transparente Versiegelung



Wecryl 288 Finish - Pigmentierte Versiegelung



## Wecryl 220 Finish

PMMA-Versiegelung transparent



### Anwendung

- Transparentes Versiegelungsharz für die Versiegelung von Colorquarz- und farbigen Natursandflächen

### Untergründe

- alle abgestreuten Oberflächen

### Werkzeug

- mit Gummileiste hart (zur Versiegelung von abgestreuten Flächen) und Versiegelungsrolle (fusselarmer Fellroller)

### Lieferform

- Sommer  
Wecryl 220 Finish 10 kg  
Katalysator 2 x 100 g
- Winter  
Wecryl 220 Finish 10 kg  
Katalysator 4 x 100 g

### Eigenschaften

- transparent (gebläut)
- abriebfest
- dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
- leichte und schnelle Verarbeitung
- schnelle Aushärtung
- lösemittelfrei
- um Vergilbungen zu vermeiden, müssen die in der Tabelle angegebenen Katalysatordosierungen eingehalten werden

### Verbrauch

- abgestreute Flächen:  
0,4 - 0,8 mm Quarzsand ca. 0,60 - 0,80 kg/m<sup>2</sup>  
0,7 - 1,2 mm Quarzsand zweilagig à ca. 0,40 kg/m<sup>2</sup>

### Technische Daten

- Dichte: 0,97 g/cm<sup>3</sup>

### Katalysatordosierung

Wecryl 220 Finish	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	4%	4%	4%	2%	2%	2%	2%	1,5%	1,5%	-	-

### Verarbeitungszeiten

Wecryl 220 Finish	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 45 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

### Verarbeitungstemperaturen

Wecryl 220 Finish	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +40
Material	+3 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

## Sanierung der Kellerstiege Vorher-Nachher



## Wecryl 288 Finish

PMMA-Versiegelung pigmentiert



greenbuildingproducts.eu

### Anwendung

- Versiegelung für abgestreute und glatte Oberflächen, mit und ohne Chips. Als Einstreuschicht für Quarzsandabstreuungen anwendbar.

### Untergründe

- alle abgestreuten Oberflächen
- alle WestWood Systeme

### Werkzeug

- mit Finishroller (fusselarmer Fellroller), Glättkele und Gummileiste hart (zur Versiegelung von abgestreuten Flächen)

### Lieferform

- Sommer  
Wecryl 288 Finish 10 kg  
Katalysator 2 x 100 g
- Winter  
Wecryl 288 Finish 10 kg  
Katalysator 4 x 100 g

### Farbe

\* Die Standardfarben (RAL 7030, 7035, RAL 7038, RAL 7043, RAL 9010) sind in der Regel lieferbar ab Lager Schweiz.

\* Spezialfarben nach RAL

Wecryl 288 Finish ist in praktisch allen RAL-Farben erhältlich, ausgenommen sind Effektfarben. Wecryl 288 Finish ist in verschiedene Preisgruppen eingeteilt (siehe Übersichtstabelle nach RAL-Farben in unserer Preisliste).

Lieferzeit für Spezialfarbtöne: 5 - 10 Arbeitstage

### Eigenschaften

- RAL Farbtöne frei wählbar
- abriebfest
- sehr gute Kornspitzenhaftung
- gute chemische Beständigkeit (siehe Beständigkeitsliste)
- dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
- leichte und schnelle Verarbeitung
- schnelle Aushärtung
- lösemittelfrei

### Verbrauch

- Abgestreute Flächen:  
0,40 - 0,80 mm Quarzsand ca. 0,60 - 0,80 kg/m<sup>2</sup>  
0,70 - 1,20 mm Quarzsand ca. 0,70 - 0,90 kg/m<sup>2</sup>
- Glatte Untergründe:  
ca. 0,40 kg/m<sup>2</sup>

### Technische Daten

- Dichte: 1,04 - 1,20 g/cm<sup>3</sup>  
Die Dichte variiert je nach Farbton



### Katalysatordosierung

Wecryl 288 Finish	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	4%	4%	4%	2%	2%	2%	2%	1,5%	1,5%	-	-

### Verarbeitungszeiten

Wecryl 288 Finish	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 45 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

### Verarbeitungstemperaturen

Wecryl 288 Finish	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +40
Material	+3 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

**Wecryl 288 Finish**

PMMA Versiegelung pigmentiert

**Chemikalienbeständigkeit**

++ beständig		+ beständig, jedoch Verfärbung		- bedingt beständig		- - nicht beständig	
(*) 1 Std. beständig ++		(**) 24 Std. beständig ++		(***) 20 Tage beständig ++			
Chemikalie	Beständigkeit	Chemikalie	Beständigkeit	Chemikalie	Beständigkeit	Chemikalie	Beständigkeit
Ameisensäure 10%	- (*)	Lampenöl	- (**)				
Ammoniak 10%	- (*)	Natronlauge 25%	++				
Benzin	- -	Phosphorsäure 10%	+ (***)				
Bio-Diesel	- (*)	Rotwein 10.5% Alkohol	+ (***)				
Diesel	- (*)	Salpetersäure 10%	+ (**)				
Essigsäure 10%	+ (***)	Salzsäure 10%	+ (***)				
Ethanol 20%	- (***)	Schwefelsäure 10%	+ (***)				
Ethylacetat	- -	Silikonspray	- (*)				
Glas-Reiniger	- (**)	Tausalz gesättigt	++				
Heizöl	- (*)	Whisky	- (*)				
Isopropanol 30%	- (*)	Zitronensäure	++				
Kalilauge 5%	++						

**Prüfung der chemischen Beständigkeit**

Falls das Produkt Wecryl 288 Finish beständig sein muss gegen eine Chemikalie, welche nicht in der oben aufgeführten Liste erscheint, besteht die Möglichkeit zum Einsatz von Wecryl 408. Gerne erteilen wir persönlich nähere Auskunft.



## Versiegelungsebene



Wecryl 126 A und Wecryl 127 - Versiegelungsebene

## Wecryl 126 A - Brückenversiegelungssystem 1. Lage (Hessesiegel)

PMMA-Harz für bituminöse Verbundabdichtung



### Anwendung

- Wecryl 126 A wird als erste Lage im System Wecryl Brückenversiegelung eingesetzt, welches die Anforderungen der TL/TP-BEL-EP der ZTV-ING, Teil 7 Brückenbeläge erfüllt. Zusammen mit der Versiegelung Wecryl 127 (zweite Lage) ist das System geeignet zur Aufnahme von Polymerbitumen-dichtungsbahnen (PBD) unter Asphaltbelägen.

### Untergründe

- Beton

### Werkzeug

- mit Gummischieber, Beschichtungsrollen oder Flachpinsel

### Lieferform

- Sommer
 

Wecryl 126 A	25 kg
Katalysator	7 x 100 g
- Winter
 

Wecryl 126 A	25 kg
Katalysator	14 x 100 g

### Eigenschaften

- sehr guter Porenverschluss für zementöse Untergründe, auch bei mässig steigenden Temperaturen
- regenfest nach 30 Minuten
- sichere Verarbeitung auch bei kühlen Temperaturen (bis +3°C)
- ultra-niederviskos
- schnelle Aushärtung
- hydrolyse- und alkalibeständig
- lösemittelfrei

### Verbräuche

- Als Grundierung
 

Glatt (pro Auftrag)	0,40 - 0,60 kg/m <sup>2</sup>
Feinsandig (p. A.)	0,60 - 0,80 kg/m <sup>2</sup>

### Technische Daten

- Dichte: 0,97 g/cm<sup>3</sup>
- Viskosität bei 23°C: ca. 5-15 mPas

## Katalysatordosierung

Wecryl 126 A	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	8%	7%	5%	4%	3%	2%	1%	-	-	-	-

## Verarbeitungszeiten

Wecryl 126 A	bei 20 °C; 3 % Kat.
Topfzeit	ca. 10 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

## Verarbeitungstemperaturen

Wecryl 126 A	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +30
Untergrund*	+3 bis +35
Material	+10 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.



## Wecryl 127 - Brückenversiegelungssystem 2. Lage (Hessesiegel)

PMMA-Versiegelung für bituminöse Verbundabdichtung

### Anwendung

- Wecryl 127 ist eine schnellhärtende, niedrigviskose Versiegelung, die speziell den Anforderungen und Richtlinien TL/TP-BEL-EP der ZTV-ING, Teil 7 Brückenbeläge entspricht und dahingehend entwickelt wurde. Wecryl 127 wird eingesetzt zur Herstellung von Versiegelung und Kratzspachtelung auf Wecryl 126 A.

### Untergründe

- abgestreuter Wecryl 126 A

### Werkzeug

- flutend mit Gummischieber
- mit Beschichtungsroller nachrollen

### Lieferform

- Sommer
  - Wecryl 127 25 kg
  - Katalysator 7 x 100 g
- Winter
  - Wecryl 127 25 kg
  - Katalysator 10 x 100 g

### Eigenschaften

- sehr gute Kornspitzenhaftung auf abgestreutem Wecryl 126 A
- regenfest nach 30 Minuten
- beflammbar nach 2 Stunden (+20°C)
- sichere Verarbeitung auch bei kühlen Temperaturen (bis +3°C)
- sehr gut füllbar für Kratzspachtelungen
- niederviskos
- schnelle Aushärtung
- hydrolyse- und alkalibeständig
- lösemittelfrei

### Verbräuche

- Als Versiegelung**  
ca. 0,60 - 0,80 kg/m<sup>2</sup>
- Als Kratzspachtelung**  
Füllbar mit Quarzsand 0,1 - 0,6 mm bis Mischverhältnis 1:1,5 (Harz/Sand)  
oder füllbar mit Wecryl 223 N bis Mischverhältnis 1:2 - 2,5 (Harz/Sand)
- Als Mörtel**  
Füllbar mit Quarzsand 0,4 - 0,8 mm oder mit Quarzsand 0,7 - 1,2 mm bis Mischverhältnis 1:4,5 (Harz/Sand)

### Technische Daten

- Dichte: 1,04 g/cm<sup>3</sup>
- Viskosität bei 23°C: ca. 800 mPas

### Katalysatordosierung

Wecryl 127	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	6%	6%	4%	4%	3%	2%	1%	1%	-	-	-

### Verarbeitungszeiten

Wecryl 127	bei 20 °C; 3 % Kat.
Topfzeit	ca. 10 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

### Verarbeitungstemperaturen

Wecryl 127	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +30
Untergrund*	+3 bis +35
Material	+10 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

## Weplus Quarzsand

Quarzsand feuergetrocknet



### Anwendung

- Einstreuen und Absanden von Bodenbeschichtungen, für eine rutschfeste Oberfläche

### Verarbeitung

- Quarzsand wird zum Abstreuen, aber auch zum Einmischen in PMMA-Harze verwendet

### Lieferform

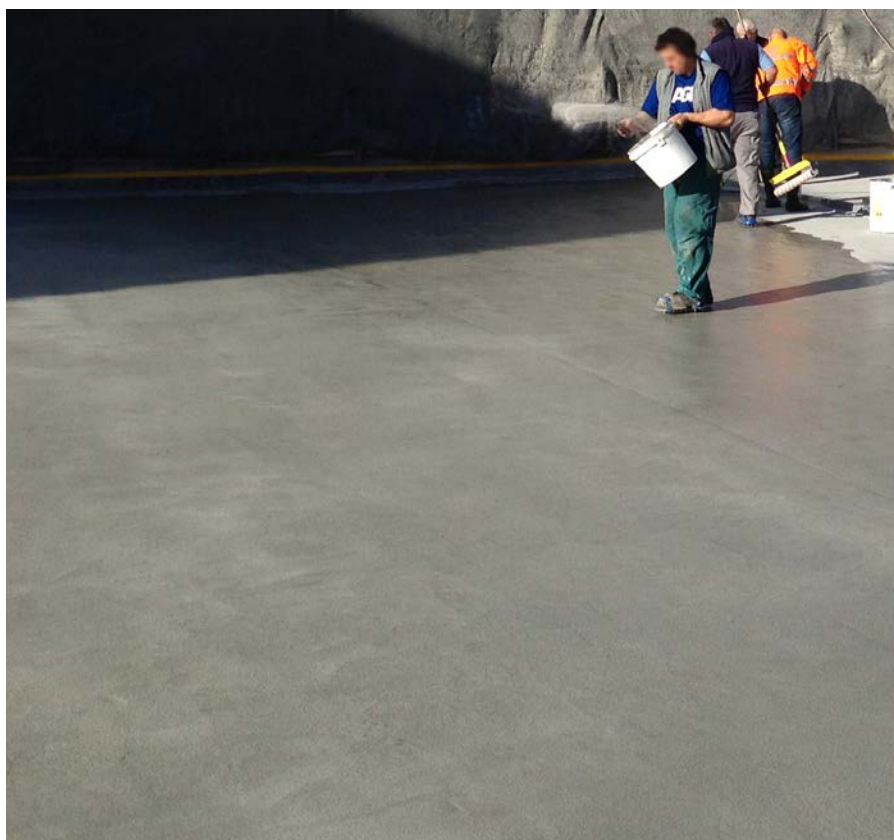
- 25 kg Säcke
- Körnung 0,10 - 0,60 mm
- Körnung 0,40 - 0,80 mm
- Körnung 0,70 - 1,20 mm

### Eigenschaften

- staubarm
- mehrfach gewaschen
- gerundet, dadurch kein Überschleifen nötig
- optimales Abstreugut für Bodenbeschichtungen
- sehr reiner Quarz ( $\text{SiO}_2$ -Gehalt > 98%)

### Verbrauch

- Beim Abstreuen im Überschuss, ca. 3-4 kg/m<sup>2</sup>



## Brückenversiegelungssystem (Hessensiegel) mit Wecryl 126 A & Wecryl 127

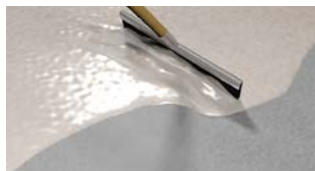
Infrastrukturbauten, wie Brücken, werden durch das zunehmende Verkehrsaufkommen und im Besonderen durch den Einsatz von Tausalzen hoch beansprucht. Um eine dauerhafte Belastbarkeit von Betonbrücken zu gewährleisten, muss die Fahrbahn durch eine alterungsbeständige Abdichtung geschützt werden. Die Abdichtung, im Regelfall aus PBD-Bahnen, benötigt einen Haftvermittler zum Untergrund, der die Eigenschaft hat den Untergrund zu versiegeln und somit als Dampfbremse zu wirken. Für Diffusionsvorgänge ist er nahezu dampfdicht. Zudem ist ein konsequenter Porenverschluss gefordert, da Luft in den Poren bei Wärmeeinfluss (beim Auflämmen der PBD-Bahn) und Betonrestfeuchtigkeit zu grosser, lokaler Volumenzunahme führt und Blasen in der Versiegelung verursacht. In den 1980er Jahren wurde im deutschen Bundesland Hessen das System mit Haftvermittler aus Epoxidharz entwickelt (Hessensiegel). In der Schweiz ist dieses System unter dem Namen „Bundessiegel“ bekannt. Der Zeitfaktor bei der Ausführung wird dabei immer wichtiger. Sichere und schnell überarbeitbare Abdichtungssysteme tragen wesentlich zum Erfolg bei. Gerade Witterungseinflüsse machen die Applikation von klassischen Brückensiegeln auf Epoxidharzbasis oft sehr schwierig, da eine Mindesttemperatur von 8°C und niederschlagfreies Wetter erforderlich ist, um eine schadensfreie Versiegelung der Betonteile zu gewährleisten. Auch dürfen Epoxidharzversiegelungen erst nach 24 Stunden beflammt werden. Dieser Problematik haben wir uns angenommen und ein hoch reaktives PMMA-System als Brückenversiegelung entwickelt. Der Bauablauf kann hierbei exakt gesteuert werden, da PMMA spezifische Aushärtungszeiten von ca. 30 Minuten gegeben sind. Die PBD Dichtungsbahnen können nach einer Wartezeit von ca. 2 Stunden aufgeflammt werden. Das Brückenversiegelungssystem ist eine Innovation für die sichere und zuverlässige Herstellung von Brückenversiegelungen.



**Untergrundprüfung**  
gemäss SN 640 450



**Untergrundvorbehandlung**  
Kugelstrahlen der Oberfläche, mit anschliessender Rautiefenmessung.



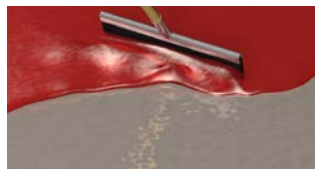
### 1. Schicht - Porenverschluss mit Wecryl 126 A

Angemischtes Wecryl 126 A mit mindestens 400 g/m<sup>2</sup> flutend mit dem Gummischieber auf dem Untergrund verteilen. Mit dem Beschichtungsroller gleichmässig nachrollen. Pfützenbildungen sind zu vermeiden. Wenn das Material schnell vom Untergrund aufgenommen wird, kann während der Topfzeit nass in nass nachgelegt werden.



### Abstreuerung

Die erste Schicht Wecryl 126 A gleichmässig Korn an Korn mit Quarzsand (0,4 – 0,8 mm) abstreuen. Nach dem Aushärten den nicht eingebundenen Quarzsand durch Abkehren oder Absaugen entfernen.



### 2. Schicht - Versiegelung Wecryl 127

Nach einer Wartezeit von ca. 30 – 40 Minuten kann, auf die grundierte Fläche, die Versiegelung Wecryl 127 mit einer Menge von mindestens 600 g/m<sup>2</sup> mit dem Gummischieber aufgetragen werden. Die Oberfläche wird nicht abgestreut.



## System-Ergänzungen

Grundierungs-  
ebeneAbdichtungs-  
ebene

Schutzebene

Nutzebene

Versiegelungs-  
ebeneSystem-  
ErgänzungenSystem-  
ZubehörWerkzeuge  
und ToolsInformationen  
UntergrundAnwendungen  
Kontakte

Weplus 251 Dampfentspannungsmatte



Weseal 815 - Faserspachtel



Wecryl 810 - Spachtel zum Egalisieren



Wecryl 242 - Reprofilierungsmörtel

## Weplus 251

Dampfentspannungsmatte



### Anwendung

- Abdichtungssystem für den Einsatz auf feuchten, mineralischen Untergründen. Zur Vermeidung von Dampfdruck- und Feuchtigkeitsproblemen, wie Blasenbildung oder Osmoseschäden in der Beschichtung/ Abdichtung.

### Untergründe

- Feuchte, saugende Untergründe wie Beton, Zementestrich, etc. bei Restfeuchtigkeit > 4.0 %

### Verarbeitung

- mit Blechschere, Cutmesser oder Flex zuschneiden
- Die Matten werden mit Wecryl 276/298 auf den grundierten und speziell vorbereiteten (geschlitzten) Untergrund verklebt. Bitte technischen Dienst kontaktieren.
- Verarbeitungstemperatur +5° bis +35°

### Lieferform

- 1.0 m x 4.0 m, aufgerollt
- Mattenstärke: 4 mm
- Gewicht: 20 kg je Rolle

### Eigenschaften

- Druckfester Beschichtungsaufbau
- Vollwertige Abdichtung
- Geringe Aufbauhöhe (kompletter Aufbau ca. 8 mm)
- Kontrollierte Austrocknung von feuchten, mineralischen Untergründen
- erhöhte Trittschalldämmung
- Vermeidung von teuren Abrissmassnahmen, Schmutz und Lärm
- Entkopplung und Spannungsabbau zwischen Untergrund und Aufbau
- kurze Sanierungszeiten

## Wenn Feuchtigkeit in die Bahnen verwiesen wird

### Eingeschlossene Feuchtigkeit

Aussenliegende Bauteile wie Balkonkragplatten bergen, bei erhöhter Restfeuchtigkeit im Estrich/Beton, ein erhöhtes Potential für Blasenbildung in der nachfolgenden Beschichtung. Der Untergrund darf für eine Abdichtung und Beschichtung mit FLK, ohne zusätzliche Massnahmen (Weplus 251 Dampfentspannungsmatte), eine Restfeuchtigkeit (CM-Messung) von 4% nicht überschreiten. Hohe Temperaturen, durch direkte Sonneneinstrahlung im Sommer, können sonst zu partiellem Dampfdruck und zu Blasenbildung führen.

### Die Lösung für feuchte Untergründe

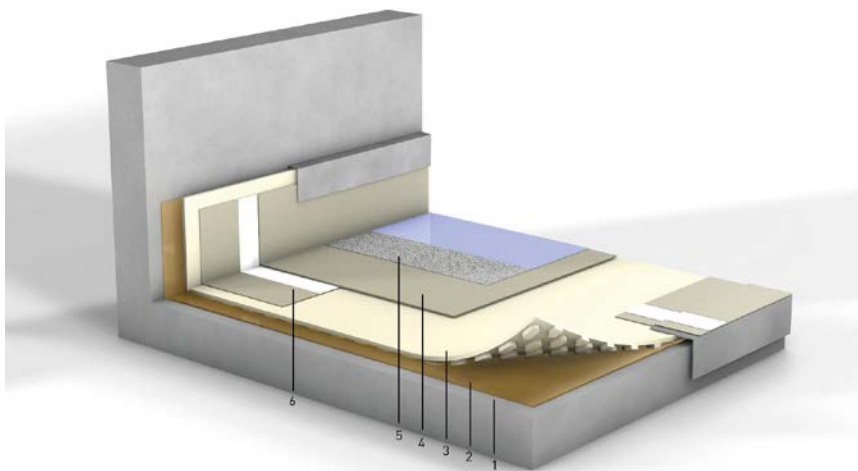
Mit dem System Weplus 251 Dampfentspannungsmatte können Untergründe ohne Abriss des feuchten Überzuges saniert werden. Dabei wird die druckfeste Weplus 251 Dampfentspannungsmatte auf den vorbereiteten, mineralischen Untergrund geklebt. Die unterseitige Noppenstruktur stellt zum einen den Verbund zum Untergrund her, und führt zum anderen entstehenden Wasserdampf aus dem Überzug über Kanäle an die Aussenluft ab. Im Regelfall werden dazu die freien Ränder als Entlüftungsöffnung genutzt. Die Entlüftungsöffnungen können verdeckt ausgeführt werden.

### Vollwertige Abdichtung

Die verlegte Weplus 251 Dampfentspannungsmatte wird nun abgedichtet, indem alle Anschlussdetails und Stösse mit der vliesarmierten Abdichtung Wecryl R 230 überarbeitet werden. Nachfolgend wird, zur Lastverteilung und als Schutzschicht, Wecryl 233/337 Verlaufmörtel aufgebracht. Dieser kann, je nach Wahl des Bauherren, glatt mit Chips, mit rutschfester Struktur oder als Colorquarzoberfläche versiegelt werden. Das System ergibt nun eine vollwertige, feuchtigkeitsausgleichende, druckfeste Abdichtung mit dekorativem Anspruch. Die Beschichtung und Abdichtung kann im Regelfall, bei vorbereiteten Flächen, innerhalb eines Tages ausgeführt werden.

## Weplus 251

Dampfentspannungsmatte



### Flächenabdichtung

#### Untergrund

1 Mineralischer Untergrund: kugelgestrahlt oder geschliffen, gereinigt

#### Grundierungsebene

2 Wecryl 298, nach Aushärtung mit Flex im Raster geschlitzt.

#### Dampfentspannungsebene

3 Weplus 251 Dampfentspannungsmatte mit Wecryl 298 auf die Grundierung verklebt

#### Schutzebene

4 Wecryl 233

#### Nutzebene

5 Wecryl 220 Finish oder Wecryl 288 Finish, Weplus Colorquarzsand, Quarzsand oder Chips

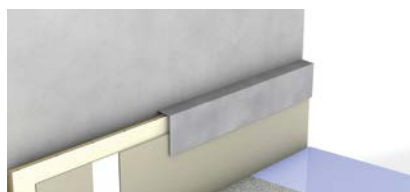
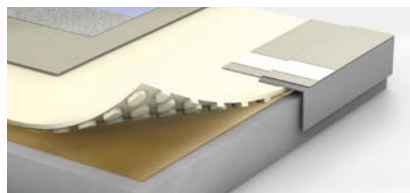
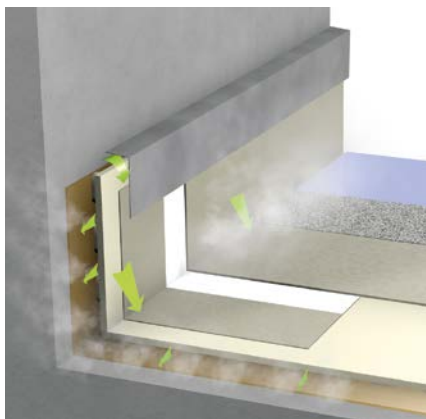
### Detailabdichtung

#### An- und Abschluss

6 Wecryl R 230 / -thix mit Vlies verarbeitet

### Stossbereich

Die Stossbereiche der Dampfentspannungsmatten werden mit Wecryl R 230 und Vlies abgedichtet



## Weseal 815

Faserspachtel



### Anwendung

- Zur Abdichtung von kleinen, geometrisch schwierigen Details (Schraubenköpfe etc.), bei denen mit Vlies nicht gearbeitet werden kann

### Untergründe

- Alle grundierten Oberflächen

### Verarbeitung

- mit Pinsel

### Lieferform

- Sommer  
Weseal 815 10 kg  
Katalysator 3 x 100 g
- Winter  
Weseal 815 10 kg  
Katalysator 6 x 100 g

### Farbe

- RAL 7032 kieselgrau

### Eigenschaften

- hochflexibel auch bei extremen Frosttemperaturen
- Faserarmiert
- Dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
- vollflächig haftend, keine Hinterläufigkeit
- leichte und schnelle Verarbeitung
- schnelle Aushärtung
- verarbeitbar auch bei Frosttemperaturen
- lösemittelfrei

### Verbrauch

- 1,30 kg/m<sup>2</sup> pro mm Schichtstärke

### Technische Daten

- Dichte: 1,22 g/cm<sup>3</sup>

## Katalysatordosierung

Weseal 815	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	6%	6%	4%	4%	2%	2%	2%	2%	2%	2%	2%

## Verarbeitungszeiten

Weseal 815	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 10 Min.
regenfest	ca. 20 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

## Verarbeitungstemperaturen

Weseal 815	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.



## Wecryl 810

PMMA-Spachtel zum Egalisieren



greenbuildingproducts.eu

### Anwendung

- PMMA Poren- und Lunkernfüller, Nahtspachtelungen, Kleber für Steinzeug, etc.

### Untergründe

- Alle grundierten Oberflächen

### Werkzeug

- mit Glättkele oder Spachtel

### Lieferform

- Sommer
 

Wecryl 810	10 kg
Katalysator	3 x 100 g
- Winter
 

Wecryl 810	10 kg
Katalysator	6 x 100 g

### Farbe

- RAL 7032 kieselgrau

### Eigenschaften

- gut glättbar
- hohe Klebkraft
- leichte Verarbeitung
- Anwendung auch bei Frosttemperaturen
- schnelle Aushärtung
- hydrolyse- und alkalibeständig
- lösemittelfrei

### Verbrauch

- Ausgleich von Vliesüberlappung 0,30 kg/lfm
- Verbrauch 1,40 kg/l
- Maximale Schichtstärke 10 mm

### Technische Daten

- Dichte: 1,34 g/cm<sup>3</sup>

## Katalysatordosierung

Wecryl 810	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	4%	4%	4%	2%	2%	2%	2%	2%	1%	1%	1%

## Verarbeitungszeiten

Wecryl 810	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

## Verarbeitungstemperaturen

Wecryl 810	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

## Wecryl 242

PMMA-Mörtel zum Reprofilieren



### Anwendung

- Belagersatz- und Reparaturmörtel für mineralische und bituminöse Untergründe

### Untergründe

- alle grundierten Oberflächen

### Werkzeug

- mit Glättekelle

### Lieferform

Wecryl 227 (Harz)	1 kg	3,34 kg
Wecryl 215 (Füllstoff)	9 kg	30,00 kg
Katalysator	1x100 g	2x100 g

### Farbe

- **RAL 9004 signalschwarz**

### Eigenschaften

- leichte Verarbeitung
- Anwendung auch bei Frosttemperaturen
- schnelle Aushärtung

- thermoplastisches Verhalten
- druckstabil
- abriebfest
- wasserdicht (bei korrekter Zwischenverdichtung)
- Frost und Tausalzbeständig
- weitgehend säuren-, laugen- und diesel-resistent
- UV-, hydrolyse- und alkalibeständig
- lösemittelfrei

### Verbrauch

- 2,20 kg/m<sup>2</sup> pro mm Schichtstärke
- Mindestschichtstärke 5 mm
- maximal 5 cm Schichtstärke pro Lage

### Technische Daten

- Dichte:
 

Wecryl 242	2,19 g/cm <sup>3</sup>
Wecryl 227 (Harz)	0,99 g/cm <sup>3</sup>
Wecryl 215 (Füllstoff)	2,61 g/cm <sup>3</sup>

### Verarbeitungszeiten

Wecryl 242	bei 20 °C
Topfzeit	ca. 12 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

### Verarbeitungstemperaturen

Wecryl 242	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

### Beispiel: Berechnung des Verbrauchs

Einheit	Ergebnis
Volumenberechnung: 500 cm (Länge) x 120 cm (Breite) x 4 cm (Tiefe)	= 240'000 cm <sup>3</sup>
Materialverbrauch: 2,2 g/cm <sup>3</sup> (Dichte) x 240'000 cm <sup>3</sup> (Volumen)	= 528'000 g
<b>Bestellbedarf</b>	<b>= 528 kg</b>

## Balkonsanierung Vorher-Nachher





## System-Zubehör



Weplus 900 Katalysator



Weplus Vlies perforiert



Weplus Reiniger



Weplus Colorquarzsand / Quarzsand



Weplus Chips

## Weplus 900 Katalysator

Startkomponente für WestWood PMMA-Harze



### Anwendung

- Für alle PMMA-Produkte

### Verarbeitung

- Je nach Menge maschinell oder von Hand einmischbar

### Lieferform

0,10 kg im Kunststoffbeutel  
5,00 kg im Karton, lose inkl. Dosiermassbecher

### Eigenschaften

- gut löslich
- hocheffektiv

### Verbrauch

- Je nach Produkt und Temperatur

### Technische Daten

- Dichte: 1,23 g/cm<sup>3</sup>
- Schüttdichte: 0,65 g/cm<sup>3</sup>

### Beispiel: Berechnung der benötigten Katalysatormenge

Bedarf Harz	Vorgabe	Berechnung	Ergebnis
5 kg Harz	2% Katalysator	5 kg : 100 x 2	= 0.100 kg oder 100 g
7 kg Harz	3% Katalysator	7 kg : 100 x 3	= 0.210 kg oder 210 g

### Vorlagen berechneter Katalysatordosierungen

Menge Harz (Kilogramm)	Katalysatordosierung (Gramm)					
kg	2%	3%	4%	5%	6%	7%
1	20	30	40	50	60	70
2	40	60	80	100	120	140
3	60	90	120	150	180	210
5	100	150	200	250	300	350
10	200	300	400	500	600	700

## Weplus 900 Katalysator

Startkomponente für WestWood PMMA-Harze

### Katalysator für PMMA-Harze

Radikalisch polymerisierbare Reaktivharze (PMMA) härten, je nach Formulierung, auch bei niedrigen Temperaturen vollständig und schnell aus. Durch entsprechende Harz/Katalysator Variationen können solche Systeme bei Temperaturen bis zu 0°C, aber auch darunter, ohne Probleme verarbeitet werden.

Eine radikalische Kettenreaktion braucht also einen Initiator. Anschaulich gesagt, einen ersten instabilen Dominostein, der kippt und eine Kettenreaktion auslöst. Im Fall von PMMA-Harzen sind die Dominosteine die Monomere (Harz), die in einem flüssigen, beweglichen Zustand vorliegen. Die umgefallenen, aktivierten Steine, die beim Ablauf der Polymerisation eine aneinanderhängende und feste Kette formen, bilden im übertragenen Sinne den polymeren Werkstoff PMMA. Bei radikalisch polymerisierbaren Methacrylat-Reaktivharzen wird, zum Auslösen dieser „Kettenreaktion“, Benzoylperoxid (BPO) [Katalysator/Härterpulver] als Initiator benötigt.

Benzoylperoxid ist ein weisses Pulver, bestehend aus einer organischen Verbindung, welches durch einen chemischen Zerfall Startradikale generiert, die die Polymerisation (Härtungsreaktion) auslösen. In der Praxis wird das pulverförmige Benzoylperoxid in das flüssige Reaktionsharz eingebracht. Während ca. 2-minütigem, stetigen Umrührens löst sich das Peroxid zunächst auf. Nach dem Einrühren sollte das Gemisch sofort auf den Boden geschüttet werden, da das Material Reaktionswärme entwickelt. Die Reaktionswärme des aktivierten Harzes kann im Gebinde nicht abfliessen und erhöht sich dementsprechend, was die Reaktion nochmal beschleunigt und zu noch mehr Wärmeentwicklung führt.

**Die absolute Mindestmenge Katalysator, zur Einleitung der vollständigen chemischen Polymerisation, beträgt 1.0 %. Diese Dosierung darf nicht unterschritten werden, da die Reaktion ansonsten nicht stattfindet. Somit empfehlen wir eine Mindestmenge von 1.5% Katalysator** für eine vollständige Härtung. Wichtig für das Mischen von PMMA Harzen mit Katalysator-Pulver ist auch eine ausreichende Mischzeit. Gerade bei kalten Temperaturen muss der pulverförmige Katalysator, in höheren Dosierungen, länger eingebracht werden, bis er vollständig gelöst ist. Ansonsten empfehlen wir die Angaben aus dem Datenblatt. Diese geben Aufschluss zum Verhältnis Temperaturen (Untergrund/Material/Luft) in Bezug auf die Katalysatordosierung. Speziell bei dünnen Schichten wie Grundierungen ist darauf zu achten, dass genügend Katalysator verwendet wird, da die Reaktionswärme vom Untergrund absorbiert wird.

### Lieferform Katalysator im Sommer/Winter

Alle PMMA Harze werden standardmässig mit Katalysator ausgeliefert. Hierbei wird die Menge nach Jahreszeit angepasst. Wir unterscheiden hierbei zwischen zwei Jahreszeiten: Sommer und Winter. Das bedeutet in der Praxis, dass alle Harze im Sommer mit 2 % Katalysator ausgeliefert werden. Im Winter wird die Menge Katalysator bei Lieferung pauschal auf 4 % erhöht. Die mitgelieferte Menge deckt den zu erwartenden Temperaturbereich sehr gut ab. In jedem Fall empfehlen wir jedoch die Dosierung des Katalysators nach den aktuellen Temperaturen und unter Berücksichtigung unserer Empfehlung vorzunehmen.

### Mischanleitung

Sauberen Mischplatz einrichten, Werkzeug sauber halten, persönliche Schutzausrüstung (Brille, Handschuhe) tragen und für einen gut belüfteten Arbeitsplatz sorgen.



1. Abdichtungsharz vorgängig im Eimer gründlich aufrühren



2. Benötigte Menge in sauberen Mischbeimer abfüllen



3. Katalysator (laut Mischtafel, Temperatur- und Verarbeitungszeit) bei langsam laufendem Rührwerk zugeben und 2 Min. mischen. (Kleinmengen können auch von Hand gemischt werden)

## Weplus Vlies

Spezialkunstfaservlies für Abdichtungsharze



### Anwendung

- Spezialkunstfaservlies auf Polyester-Basis. Abgestimmt auf die WestWood Flüssigkunststoffe.

### Verarbeitung

- Das Vlies wird einlagig und vollständig mit WestWood Abdichtungsharzen gesättigt verarbeitet. Stösse werden mindestens 5 cm überlappt. Weitere Angaben finden Sie in den Produktinformationen der WestWood Abdichtungsharze.

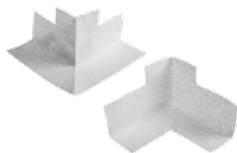
### Eigenschaften

- hohe Reiss- und Weiterreissfestigkeit
- hohe Dehnbarkeit
- abgestimmt auf die Nutzung mit WestWood Abdichtungsharzen in Bezug auf Materialeigenschaften, Dicke und Dichtegrad
- ermöglicht eine einfache und sichere Erstellung der Abdichtung mit Schichtdickenkontrollfunktion

Weplus Vlies perforiert	Breite	Laufmeter / Rolle
Vliesbahnen (ca. 110 g/m <sup>2</sup> ), perforiert		
	0,10 m	50,00 m
	0,15 m	50,00 m
	0,20 m	50,00 m
	0,26 m	50,00 m
	0,35 m	50,00 m
	0,52 m	50,00 m

Weplus Vlies.	Breite	Laufmeter / Rolle
Vliesbahnen (ca. 110 g/m <sup>2</sup> ), normal		
	0,70 m	50,00 m
	1,05 m	50,00 m

## Vlies Innen- und Aussenecken



Vlies Innen- und Aussenecken	Verkaufseinheit
Innenecken	20 Stk.
Aussenecken	20 Stk.

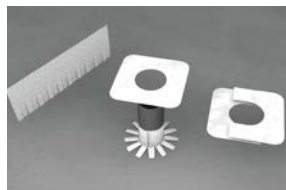


## Vlieszuschnitte

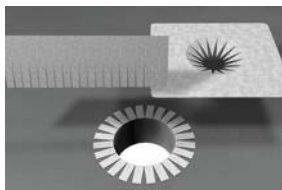
Spezialkunstfaservlies für Abdichtungsharze

Die Vlieszuschnitte für Detailausbildungen sind vor dem Anmischen und der Applikation des Materials für alle Details zuzuschneiden und vorzubereiten.

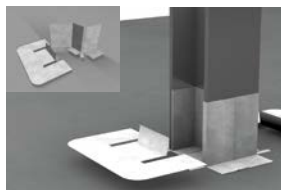
### Durchdringungen



Dunstrohr

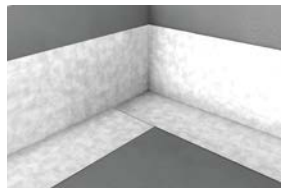
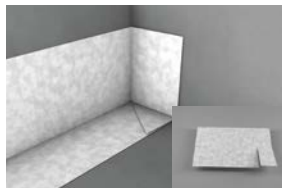
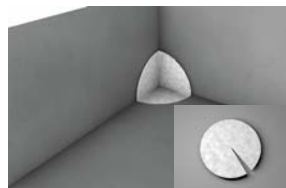


Bodenablauf

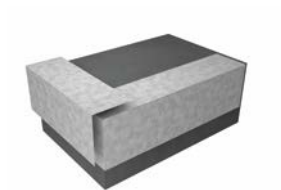
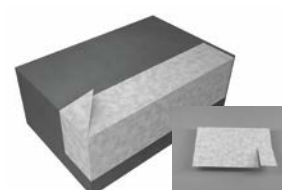


Doppel T-Träger

### Innenecke



### Aussenecke



## Weplus Quarzsand

Quarzsand feuergetrocknet



### Anwendung

- Einstreuen und Absanden von Bodenbeschichtungen, für eine rutschfeste Oberfläche

### Verarbeitung

- Quarzsand wird zum Abstreuen, aber auch zum Einmischen in PMMA-Harze verwendet

### Lieferform

- 25 kg Säcke
- Körnung 0,10 - 0,60 mm
- Körnung 0,40 - 0,80 mm
- Körnung 0,70 - 1,20 mm

### Eigenschaften

- staubarm
- mehrfach gewaschen
- gerundet, dadurch kein Überschleifen nötig
- optimales Abstreugut für Bodenbeschichtungen
- sehr reiner Quarz (SiO<sub>2</sub>-Gehalt > 98%)

### Verbrauch

- Beim Abstreuen im Überschuss, ca. 3-4 kg/m<sup>2</sup>

## Weplus Colorquarz

Farbiger, feuergetrockneter Quarzsand



### Anwendung

- Farbiges Einstreugut zur Herstellung von Colorquarz-Oberflächen mit Rutschfestigkeitsklasse R11

### Verarbeitung

- Zum Abstreuen von PMMA-Verlaufbeschichtungen (z.B. Wecryl 233), mit anschliessender transparenter Versiegelung

### Lieferform

- 25 kg Sack
- Mischung 1, Körnung 0,4 - 0,8 mm
- Mischung 2, Körnung 0,4 - 0,8 mm

### Eigenschaften

- ausgezeichnete Farbbrillanz
- mehrfach gewaschen vor dem Färben
- gerundet, dadurch kein überschleifen nötig
- optimales Abstreugut für Bodenbeschichtungen
- sehr reiner Quarz (SiO<sub>2</sub>-Gehalt > 98%)

### Verbrauch

- Beim Abstreuen im Überschuss, ca. 3-4 kg/m<sup>2</sup>

### Mischung 1

(70% Lichtgrau, 20% Silbergrau, 10% Schwarz)



### Mischung 2

(80% Silbergrau, 10% Lichtgrau, 10% Schwarz)



## Weplus Chips

Einstreumaterial auf Basis von Acrylat



### Anwendung

- Zur optischen Gestaltung und zur Steigerung der Rutschfestigkeit in die Versiegelungsschicht (WestWood Finish) eingestreut. Es kann eine Rutschhemmung bis R 10 erreicht werden.

### Verarbeitung

- Mit Trichterspritzpistole

### Lieferform

- Eimer 1 kg
- Farben weiss, grau, schwarz

### Eigenschaften

- materialabgestimmte Einstreuchips
- einfarbig oder farblich gemischt verwendbar

### Verbrauch

- Je nach gewünschtem optischen Erscheinungsbild, ca. 50 g/m<sup>2</sup>

weiss



grau



schwarz



## Weplus 910 Stellmittel

Verdickungsmittel



### Anwendung

- Wird zur Verdickung (Thixotropierung) von WestWood PMMA Harzprodukten verwendet. Dadurch wird ein Abflauen der Harzprodukte bei der Anwendung auf schrägen und lotrechten Flächen vermindert.

### Verarbeitung

- Rührgerät mit Doppelflügel-Rührkopf

### Lieferform

- 1 kg im Karton, lose

### Eigenschaften

- einfache, individuelle Möglichkeit der Verdickung von PMMA Harzen

### Verbrauch

- Weplus 910: ca. 0,5 - 2,0 %

## Weplus Reiniger

Lösemittel aus Ethylacetat



### Anwendung

- Zur Reinigung / Entfernung von WestWood Materialrückständen an Werkzeugen

### Verarbeitung

- mit Pinsel oder fusselfreien Lappen

### Lieferform

10 l-Kanister

### Eigenschaften

- hochwirksam
- schnell abdampfend

## Weplus Reiniger acetonfrei

Acetonfreier Reiniger



### Anwendung

- Zur Reinigung/Entfernung von WestWood Materialrückständen an Werkzeugen

### Verarbeitung

- mit Pinsel oder fusselfreien Lappen

### Lieferform

10 l-Kanister

### Eigenschaften

- hochwirksam
- schnell abdampfend
- hautschonend
- keine VOC-Abgabepflicht

## Ergänzende Informationen

### Reinigung der Arbeitsgeräte

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit (ca. 10 Minuten) gründlich mit Weplus Reiniger gereinigt werden. Dies kann mit einem Pinsel erfolgen. Die Werkzeuge sind direkt nach vollständiger Verdunstung des Reinigers wieder einsetzbar. Eine Materialaushärtung wird nicht verhindert, wenn die Werkzeuge lediglich in den Reiniger gelegt werden.

Als Alternative kann auch der hochwirksame, schnell abdampfende acetonfreie Reiniger zum Entfernen von WestWood Materialrückständen benutzt werden. Der Reiniger ist hautschonend und es besteht keine VOC-Abgabepflicht.

### Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

finden Sie in den Sicherheitsdatenblättern der Produkte

### Allgemeiner Hinweis

Die vorstehenden Informationen, insbesondere die zur Anwendung der Produkte, beruhen auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen. Die verschiedenartigsten Anforderungen und Bedingungen am Objekt, machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig. Gültigkeit hat nur das Dokument in seiner neuesten Fassung. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.

## Verarbeitungsset



### Anwendung

- Hilfsmaterial für die Verarbeitung von Westwood 2K PMMA Flüssigkunststoff

### Inhalt

- 2 Kunststoff-Eimer, weiss, 5,7 Liter
- 2 Flachpinsel 50 mm
- 1 Profi Cuttermesser
- 2 Rollerbügel 10 cm
- 1 Rührstab Kunststoff, blau

- 5 Beschichtungsrollen 10 cm, Schur 7 mm
- 3 Beschichtungsrollen 13 cm, Schur 12 mm
- 1 Tapezierschere, inox, 280 mm
- 100 Stück Einweg-Handschuhe Latex, gepudert
- 1 Gewebe-Abdeckband 44 mm x 50 m 5 cm Breite

## Starterset



### Anwendung

- Starterset für Westwood 2K PMMA Flüssigkunststoff, reicht für ca. 9 m Anschlüsse

### Inhalt

- 5 kg Wecryl R 230 thix RAL 7035 lichtgrau
- 1 kg Wecryl 298
- 1 l Weplus Reiniger
- 0,3 kg Weplus 900 Katalysator
- 4,5 m1 Weplus Vlies perforiert 200 mm
- 4,5 m1 Weplus Vlies perforiert

- 150 mm
- 2 Kunststoffeimer 5,6 l
- 1 Dosierbecher für Katalysator Weplus 900
- 1 Rollerbügel 10 cm
- 4 Beschichtungsrollen 10 cm
- 1 Rührholz
- 2 Flachpinsel 60 mm
- 1 Schere aus Stahl
- 1 Rolle Gewebe-Klebeband 50 mm
- 4 Paar Nitrilhandschuhe
- 2 Putzlappen
- 1 Verlegeanleitung für An- und Abschlüsse



## Werkzeuge und Tools



Werkzeuge und Tools

## Kunststoffeimer

Leergebinde und Deckel



### Anwendung

- Kunststoffeimer werden zum Anmischen des Harz mit Katalysator und oder Zuschlagsstoffen verwendet.

### Verarbeitung

- Abdichtungsharz vorgängig im Originalgebinde gut aufrühren und die benötigte Menge in den Eimer abfüllen

### Lieferform

- 5,6 l-Kunststoffeimer
- 12 l-Kunststoffeimer
- 18 l-Kunststoffeimer
- 30 l-Kunststoffeimer
- Deckel zu Kunststoffeimer 5,6 l
- Deckel zu Kunststoffeimer 30 l

### Eigenschaften

- mehrfach verwendbar
- verschiedene Gebindegrössen je nach Anwendung

## Stachelwalze



### Anwendung

- Für das Egalisieren und Entlüften der Verlaufsmörtel Wecryl 233, Wecryl 337, Weproof 327 und den Abdichtungen Weproof 264 und 269

### Abmessung

- 25 cm Breite

### Vorteile

- absolut lösemittelbeständiger Kunststoff
- gut zu reinigen

## Eckpinsel



### Anwendung

- Zur Applikation an Details und schwer zugänglichen Stellen. Auch zur Feinapplikation geeignet.

### Verarbeitung

- Flach abgekröpfter Pinsel für Eckbereiche. Wird auch eingesetzt für die Reinigung des Werkzeuges nach der Applikation.

### Abmessung

- 38 mm Breite

### Vorteile

- Pinsel für Eckbereiche
- hohe Qualität
- lösemittelbeständig

## Flachpinsel



### Anwendung

- Zur Applikation an Details und schwer zugänglichen Stellen. Auch zur Feinapplikation geeignet.

### Abmessung

- 60 mm Breite
- 100 mm Breite

### Verarbeitung

- Wird auch eingesetzt für die Reinigung des Werkzeuges nach der Applikation

### Vorteile

- Pinsel in hoher Qualität
- lösemittelbeständig



## Rollenbügel



### Anwendung

- Rollenbügel zur Aufnahme von diversen Rollen

### Lieferform

- Rollenbügel 5 cm Breite
- Rollenbügel 10 cm Breite
- Rollenbügel 25 cm Breite
- Rollenbügel 40 cm Breite
- Holzstiel für 40 cm Rollenbügel

### Vorteile

- verzinkter Stahlbügel mit Kunststoffgriff
- Aufnahme für Teleskopstange am Griff
- gut zu reinigen

## Beschichtungsrollen

für alle Grundierungs- und Abdichtungsharze



### Anwendung

- Gut geeignet für die Verarbeitung von Grundierungs- und Abdichtungsharzen

### Abmessung

- 5 cm Breite, 13 mm Floorlänge
- 10 cm Breite, 13 mm Floorlänge
- 25 cm Breite, 12 mm Floorlänge
- 40 cm Breite, 13 mm Floorlänge

### Vorteile

- strapazierfähig und robust
- lösemittelbeständig
- fusselfreie Rolle

## Versiegelungsrolle

für pigmentierte und transparente Versiegelungen



### Anwendung

- Gut geeignet für die Verarbeitung von Versiegelungsharzen

### Abmessung

- 10 cm Breite, 7 mm Floorlänge

### Vorteile

- hoch qualitative, flusenfreie Rolle
- lösemittelbeständig
- verschiedene Rollengrößen

## Teleskopstange



### Anwendung

- Soft-Touch Alu-Verlängerungsstangen zur Aufnahme von Rollenbügeln für die Anwendung im Stehen und bei grossen Flächen

### Abmessung

- 100 - 200 cm Länge

### Vorteile

- Zum Aufstecken an Rollerbügel
- Auch Überkopf einsetzbar

## Schere aus Gussstahl oder Stahl



### Anwendung

- Für das Zuschneiden von Vlies

### Verarbeitung

- Vor dem Anmischen und der Applikation des Harzes, die Vlieseinlagen für alle Details zuschneiden und vorbereiten

### Vorteile

- hochwertiger Gussstahl oder Stahl
- nachschleifbar
- leicht zu reinigen
- sehr scharf

## Putzlappen - Alttextilien weiss



### Anwendung

- Saugfähige Lappen zum Reinigen und Putzen von Werkzeug, etc.

### Lieferform

- 5 kg Sack

### Vorteile

- günstige Lösung
- reissfester als Papier

## Gewebe-Klebeband gelb



### Anwendung

- Für das Abkleben der Abdichtungs- und Beschichtungsflächen. Sehr gut geeignet zum Entkoppeln der Fugen und Vlieseinlagen

### Verarbeitung

- Auf staubfreien Untergrund aufkleben, andrücken und anrollen. Nach der Applikation das Abdeckband umgehend entfernen.

### Abmessung

- 40 mm x 50 m Rolle

### Vorteile

- reissfest
- hohe Klebkraft auf rauen und unebenen Untergründen
- einfaches Reißen in Querrichtung
- Wasser- und Lösemittelbeständig

## Feinkrepp-Klebeband



### Anwendung

- Für das Abkleben der Abdichtungs- und Beschichtungsflächen

### Verarbeitung

- Auf staubfreien Untergrund aufkleben, andrücken und anrollen. Nach der Applikation das Abdeckband umgehend entfernen.

### Abmessung

- 38 mm x 50 m Rolle

### Vorteile

- einfaches Reißen
- hohe Klebkraft auf glatten Untergründen
- kurzfristig beständig gegen Lösemittel
- leicht und rückstandsfrei ablösbar

## Handschleifstein - Korn 24



### Anwendung

- Zum Nachschleifen kleiner Flächen

### Abmessung

- 180 x 70 x 50 mm, Korn 24

### Vorteile

- aus hochwertigem Siliciumcarbid
- Korn 24 (mittelgrob)

## Rührwerke



### Anwendung

- Zum Aufrühren von allen Wecryl und Weproof Harzen. Einspannen in Akkuschrauber oder Bohrmaschinen.

### Verarbeitung

- Katalysator bei langsam laufendem Rührwerk zugeben und 2 Min. mischen

### Abmessung

- 500 x 80 mm

### Vorteile

- optimale Rührwirkung auch für Randbereiche
- reduziertes Einrühren von Luft

## Rührholz



### Anwendung

- Zum Anrühren von kleinen PMMA Mengen (bis 3 kg) geeignet

### Verarbeitung

- Flanke des Eimers ist mit dem Rührholz abzuziehen. Nach jedem Anrühren das Rührholz reinigen.

### Abmessung

- 45 cm

### Vorteile

- langes Rührholz
- leicht zu reinigen

## Nitrilhandschuhe



### Anwendung

- Bei jeglichem Kontakt mit Flüssigkunststoff empfehlen wir das Tragen von Schutzhandschuhen

### Abmessung

- Grösse L
- Grösse XL

### Vorteile

- sicherer Schutz
- beständiger als andere Materialien

## Hohlkehlspachtel



### Anwendung

- Für das saubere Ausputzen von Kunststoff- und Blechgebinden. Zum Erstellen von kleinen Hohlkehlen mit Wecryl 810.

### Abmessung

- 31 cm Länge
- 51 cm Länge

### Vorteile

- in zwei Grössen erhältlich
- gut zu reinigen

## Fugenspachtel mit Gummilippe



### Anwendung

- Ideal für Versiegelung von kleineren Flächen mit Wecryl 220 Finish oder Wecryl 288 Finish. Ermöglicht eine schön strukturierte Oberfläche.

### Verarbeitung

- Flächige Abspachtelung von Versiegelungen auf abgestreuten Oberflächen über das Korn ziehen

### Abmessung

- 25 cm Breite

### Vorteile

- gleichmässige Druckverteilung
- gleichmässiger Auftrag
- ressourcenschonend

## Glättkelle



### Anwendung

- Zum Spachteln von Kratzspachtelungen und Verlaufsmörtel
- Zum Glätten von Wecryl 242 Mörtel

### Verarbeitung

- Flächige Spachtelungen mit glatter Kelle abziehen

### Abmessung

- 280 x 130 mm

### Vorteile

- rostfreies Edelstahlblatt 0.7 mm
- handfreundlich gewachster Holzgriff

## Zungenkelle



### Anwendung

- Kelle für genaue Anpassarbeiten mit Kratzspachtelungen und Mörtelbelägen

### Abmessung

- 14 cm Länge

### Vorteile

- aus rostfreiem Edelstahl
- handfreundlich gewachster Holzgriff

## Berner Kelle



### Anwendung

- Kelle für jegliche Spachtel- und Mörtelarbeiten. Ideal für Glattsputtelarbeiten an Fugen.

### Abmessung

- 14 cm Länge

### Vorteile

- aus rostfreiem Edelstahl
- handfreundlich gewachster Holzgriff

## Zahnpachtelhalter

mit Klemmvorrichtung



### Anwendung

- Zahnpachtelhalter zur Aufnahme von Zahnleisten

### Verarbeitung

- Zahnleisten werden in die Halterung eingeschoben

### Abmessung

- 280 x 120 cm Breite

### Vorteile

- aus rostfreiem Edelstahl
- handfreundlich gewachster Holzgriff
- verwendbar mit Zahnleisten in verschiedenen Grössen

## Zahnleisten für Zahnpachtelhalter



### Anwendung

- Optimale Zahnung für die Verarbeitung von 2-3 mm starken Verlaufmörteln

### Verarbeitung

- Mit der Klinge den Verlaufmörtel verteilen und egalisieren

### Abmessung

- Zahnform 78 (ca. 8 mm, einseitig)
- Zahnform 95 (ca. 6 mm, doppelseitig)

### Vorteile

- optimale Zahnung für Verlaufmörtel Wecryl 233, Wecryl 337 und Weproof 327
- aus hoch verschleissfestem und gehärtetem Federstahl

Zahnform 78



Zahnform 95



## Estrichraket für Gummileisten



### Anwendung

- Estrichraket zur Aufnahme von Gummileisten

### Abmessung

- 600 mm Breite

### Vorteile

- auswechselbare Gummileisten

## Gummileisten für Estrichraket



### Anwendung

- Optimal für vlieslose Abdichtungen oder Grundierungen und Versiegelungen in grossen Flächen

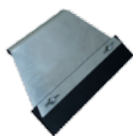
### Abmessung

- 600 mm Breite, glatt
- 600 mm Breite, Zahnung 6 mm

### Vorteile

- 6 mm Zahnung ist optimal für Weproof 264 und Weproof 269
- Gummileiste glatt ist optimal für das Aufbringen von Grundierungen in grossen Flächen

## Mutterspachtel mit Gummileiste



### Anwendung

- Optimale Zahnung für vlieslose Abdichtung

### Abmessung

- 260 mm Breite

### Vorteile

- 6 mm Zahnung ist optimal für Weproof 264 und Weproof 269
- Gummileiste ist auswechselbar

## Gummileiste für Mutterspachtel



### Anwendung

- Optimale Zahnung für vlieslose Abdichtung

### Abmessung

- 260 mm Breite, Zahnung 6 mm

### Vorteile

- 6 mm Zahnung ist optimal für Weproof 264 und Weproof 269

## Nagelsohlen mit Schnallenverschluss



### Anwendung

- Zum Begehen von frischen Beschichtungen

### Vorteile

- lösemittelbeständiger Nylon-Kunststoff
- auswechselbare Schnallenverschlüsse und Laufnägel

## Handreinigungstücher



### Anwendung

- Zum gesundheitsschonenden Reinigen der Hände

### Lieferform

- Box à 90 Tücher

### Vorteile

- Grosse, reissfeste Tücher mit kräftig reinigender Wirkung
- fusselt nicht und hinterlässt kaum Rückstände

## Messbecher



### Anwendung

- zum Dosieren von Katalysator

### Abmessung

- Massbecher für 60 g Katalysator

### Vorteile

- Praktische Dosierungshilfe zum Abmessen vom Wepplus Katalysator.

## Balkonsanierung Vorher-Nachher



Grundierungs-  
ebene

Abdichtungs-  
ebene

Schutzebene

Nutzebene

Versiegelungs-  
ebene

System-  
Ergänzungen

System-  
Zubehör

Werkzeuge  
und Tools

Informationen  
Untergrund

Anwendungen  
Kontakte

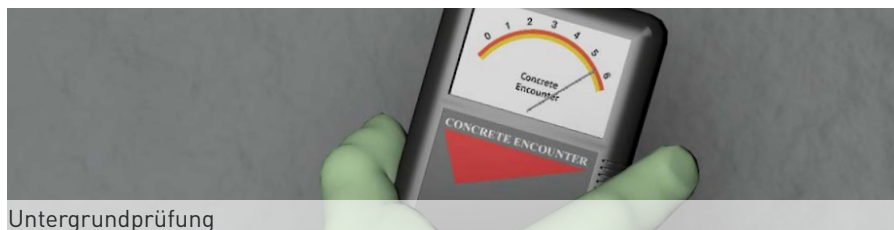




dierungs-  
ebene

lichtungs-  
ebene

nutzebene



lutzebene



Regelungs-  
ebene

[illegible]

## System- lösungen

## Polymethylmethacrylat - PMMA

Schnell · Sicher · Dauerhaft



### Attraktiver Werkstoff

In jedes WestWood PMMA-Produkt ist die Entwicklungs- und Anwendungserfahrung mehrerer Jahrzehnte eingeflossen. Kurze Aushärtungszeiten und Langlebigkeit der Produkte ermöglichen technisch und wirtschaftlich hervorragende Lösungen.

- Sie sind nahezu witterungsunabhängig einsetzbar
- Sie funktionieren auch bei tiefen Temperaturen und bei hoher relativer Luftfeuchtigkeit
- Sie zeichnen sich durch störungsfreie Aushärtung und sichere Zwischenhaftung aus
- Sie sind alkali-, hydrolyse- und UV-beständig

### Der Erfolg von PMMA basiert auf:

#### • Schnelligkeit

Schnell reaktive PMMA-Harze sind innerhalb von ca. 30 Minuten ausgereagert. Die einzelnen Schichten können sofort überarbeitet oder genutzt werden. Beispielsweise kann eine Balkonsanierung an nur einem Tag realisiert werden. Eine Rampe ist nach wenigen Stunden wieder bege- und befahrbar.

#### • Sicherheit

Eine Flüssigkunststoffabdichtung passt sich optimal der Oberfläche an und dichtet so auch komplizierte Details und Anschlüsse unterlaufsicher ab. PMMA-Abdichtungen überbrücken sicher Bewegungen des Untergrunds.

#### • Langlebigkeit

PMMA-Harze sind von ihrem chemischen Aufbau her elastisch, frei von Weichmachern und so dauerhaft dehnfähig. Das Dachabdichtungssystem ist in der Lebensdauer, gemäss europäischer technischer Bewertung (ETA), in die höchste Kategorie W3 (Lebensdauer >25 Jahre) eingestuft.

## Ökologische Bewertung nach ECO-Bau & LEED, ETAG-Bewertung

Produktzertifizierung



greenbuildingproducts.eu



Eine Auswahl an Produkten in unserem Sortiment sind nach ökologischen und gesundheitlichen Anforderungen des MINERGIE-ECO Standard zertifiziert und auf der Plattform [www.eco-bau.ch](http://www.eco-bau.ch) gelistet. Das bedeutet, WestWood PMMA-Produkte können für Neubauten und Sanierungen nach MINERGIE-ECO Kriterien eingesetzt werden. Ökologisches Bauen wird von Bauämtern des Bundes, der Kantone und von Städten unterstützt und durch den von Ihnen gegründeten Verein eco-bau gefördert.

Zudem wurde eine Vielzahl an Produkten durch greenbuildingproducts.eu, gemäss den LEED-Kriterien bewertet. Die Leadership in Energy and Environmental Design (LEED) (übersetzt etwa: Führerschaft in energie- und umweltgerechter Planung) ist ein System zur Klassifizierung von Baustoffen für ökologisches Bauen, das vom U.S. Green Building Council 1998 entwickelt wurde.

Die Firma WestWood besitzt für Abdichtungsprodukte die Europäische Technische Bewertung (ETA) und erfüllt die Anforderungen der Bauproduktrichtlinie der EU (CE-Kennzeichnung). Dies ist der allgemein anerkannte Nachweis zur technischen Brauchbarkeit eines Bauproduktes im Sinne der Bauproduktenverordnung in den Mitgliedsstaaten der EU. Hierbei können unsere Produkte in den höchsten Nutzungsklassen eingesetzt werden.

## Grundinformationen zur Handhabung von Flüssigkunststoffen

### Arbeitssicherheit

Folgende Schutzmassnahmen sollten bei der Verarbeitung von bauchemischen Produkten grundsätzlich eingehalten werden:

- Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden
- Bei der Arbeit weder rauchen, essen noch trinken
- Verwenden von persönlicher Schutzkleidung und Handschuhen
- Beachten der Sicherheitsdatenblätter



### Lagerung

- Behälter dicht geschlossen lagern
- Vor direkter Sonneneinstrahlung und Hitze schützen
- Gebinde trocken und frostfrei an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren
- Lagerstabilität mindestens 6 Monate
- Im Winter das Gebinde vor der Verarbeitung möglichst bei Raumtemperatur lagern

### Transport

- Die Ladung muss ausreichend gesichert transportiert werden
- Beim Transport von Gefahrgütern muss ein Feuerlöscher (2kg Inhalt) auf dem Fahrzeug vorhanden sein
- Der Fahrer muss die Ladungspapiere zur Verfügung haben
- Der Transport muss gemäss den allgemein gültigen ADR Transportbestimmungen erfolgen
- Der Katalysator muss separat von den Harzen transportiert werden (z.B. in einer Kartonkiste)
- Die Palette und die Gebinde jederzeit vor direkter Sonneneinstrahlung und Hitze schützen



### Umweltverträglichkeiten

Eine Geruchsbelästigung bei der Verarbeitung von WestWood PMMA-Harzen kann nicht ausgeschlossen werden. Auch durch haustechnische Lüftungsanlagen kann es zu einem Eintrag des PMMA-Geruchs kommen. Aufgrund der sehr niedrigen Geruchsschwellenwerte des flüssigen PMMA (Monomere) ist der Geruch sehr leicht wahrnehmbar. Geringste Mengen in der Luft werden durch den menschlichen Geruchssinn als störend wahrgenommen. PMMA ist nach den gültigen gesetzlichen Regelungen (Chemikalien-Gesetz, Gefahrstoffverordnung) nicht als gesundheitsschädlich anzusehen.

Falls die Verarbeitung in geschlossenen Räumen erfolgen soll, ist für eine Zwangs-entlüftung mit mindestens 7-fachem Luftaustausch pro Stunde zu sorgen. Einen Atemschutz bei der Verarbeitung ist in Fällen einer Überschreitung der gesetzlichen Grenzwerte anzuwenden. Emissionen sind nach der vollständigen Aushärtung der PMMA-Harze nicht mehr vorhanden. Bei Beachtung der grundlegenden Sicherheits-hinweise stellen PMMA-Harze keine gesundheitliche Gefährdung für den Verarbeiter und das Umfeld dar. Für weitere Auskünfte stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung. Bei Interesse verlangen Sie unseren Sachstandsbericht zu PMMA, welcher alle Themen rund um die Verarbeitung von PMMA in der Bauwirtschaft, wie Toxizität und Umwelt, behandelt. Auch sind unsere bauökologischen Bewertungen nach dem LEED Standard (Leadership in Energy and Environmental Design) und die eco-bau Zertifikate im Internet einsehbar.

Es gelten unsere Sicherheitsdatenblätter, welche alle zum freien Download auf unser Homepage abrufbar sind.

### Entsorgung

Bleiben Restmengen übrig oder müssen Abdichtungen oder Beschichtungen wieder entfernt werden, so gelten diese in ausgereagtem Zustand als Baustellenmischabfall und können in der Regel auf der Deponie entsorgt werden. Ansonsten gelten die in den Sicherheitsdatenblättern angegebenen EAK-Abfallschlüssel-Nummern, z.B. 170203 (Europäischen Abfall Katalog) für die regionalen Entsorger.



## Grundinformationen zur Verarbeitung von Flüssigkunststoffen



### Grundlagen & Normen

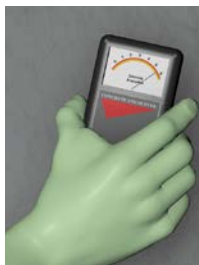
Für die Verarbeitung von Flüssigkunststoffabdichtungen sind grundsätzlich die aktuellen Normen zu beachten. In diesen sind Schichtdicken, Anschlusshöhen, Restfeuchtigkeit im Untergrund, etc. geregelt. Wir haben für Sie die wichtigsten Normen & Vorgaben zusammengefasst, diese finden Sie auf der folgenden Seite.

### Untergrund

Ein gut vorbereiteter Untergrund spielt eine zentrale Rolle und bildet die Basis für die Qualität und Funktionstauglichkeit einer Abdichtung aus Flüssigkunststoff. Detaillierte Informationen zur Untergrundbeurteilung und entsprechender Vorbehandlung der verschiedenen Untergründe finden Sie ab Seite 26.

### Temperaturen

WestWood Flüssigkunststoffe funktionieren auch bei tiefen Temperaturen und bei hoher relativer Luftfeuchtigkeit. Die Verarbeitung der Produkte kann grundsätzlich in einem Temperaturbereich zwischen mindestens +3 °C (-20°C) und +35 °C erfolgen. Einige Produkte sind auch für die Verarbeitung bei Frosttemperaturen geeignet. Genaue Angaben können Sie den entsprechenden Produktdatenblättern entnehmen.



Aber auch die Untergrundtemperatur und der Taupunkt spielen eine wichtige Rolle bei der Verarbeitung. Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mindestens 3°C über dem Taupunkt liegen. Hierzu finden Sie auf den jeweiligen Produktseiten weiterführende Informationen.

### Feuchtigkeit

- Es muss eine relative Luftfeuchtigkeit  $\leq 90\%$  vorherrschen
- Die zu beschichtende Oberfläche muss trocken und eisfrei sein
- Bis zur Erhärtung der Oberfläche darf diese nicht feucht werden

### Belüftung bei Arbeiten im Innenraum oder in Wannen/Poolen

Bei PMMA-Produkten führt mangelnde Belüftung zu Reaktionsstörungen. Ein 7-facher Luftaustausch pro Stunde ist, bei unzureichender Belüftung in Innenräumen, für die Verarbeitung innerhalb der Reaktionszeiten notwendig. In Pools oder wannenförmigen Bauteilen ist für Umluft zu sorgen. Treten aufgrund mangelnder Belüftung Störungen auf, sind folgende Arbeitsschritte notwendig: Entfernen der Fehlstellen mit Weplus Reiniger, Abluftzeit von ca. 20 – 25 Minuten beachten, Fehlstellen gut schleifen. Erneutes Durchführen des Arbeitsganges.

### Mischen

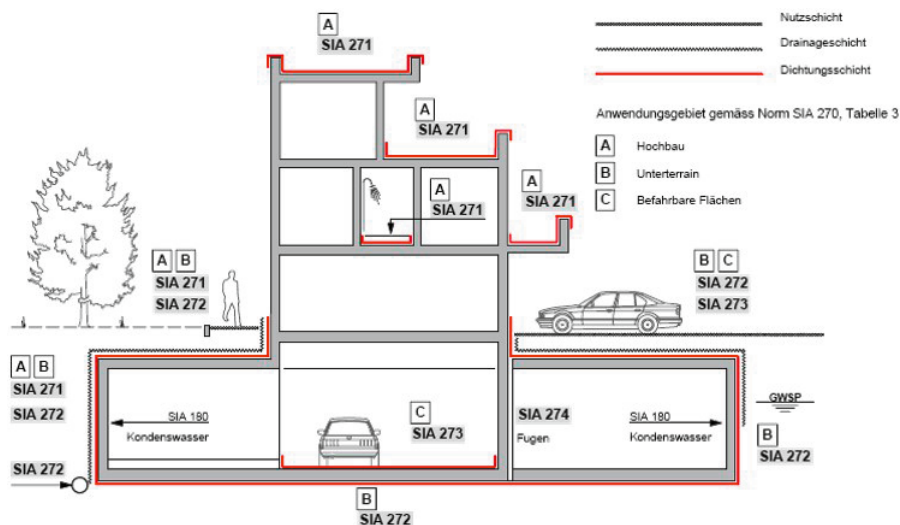
WestWood Flüssigkunststoffe sind schnellreaktive, zweikomponentige PMMA-Harze. Die zweite Komponente, der Katalysator, aktiviert die Reaktion der Harzkomponente. Je nach Temperatur kann, mit erhöhter Katalysatordosierung, die Reaktionszeit beschleunigt werden (mehr Informationen dazu auf Seite 78, Weplus 900 Katalysatordosierung). Um eine vollständige Reaktion zu erhalten, muss die Mischzeit von ca. 2 Minuten eingehalten werden.



### Werkzeugpflege

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit (ca. 10 Minuten) gründlich mit Weplus Reiniger gereinigt werden. Dies kann mit einem Pinsel erfolgen. Die Werkzeuge sind unmittelbar nach vollständiger Verdunstung des Reinigers wieder einsetzbar. Eine Materialaushärtung wird nicht verhindert, wenn die Werkzeuge lediglich in den Reiniger gelegt werden.

## Grundlagen & Normen



## Wichtige Grundsätze der SIA 271/272/273 bei der Verarbeitung mit FLK

- Zu beschichtende Untergründe sind gemäss dem Stand der Technik und Gegebenheiten zu bearbeiten
- Reprofilierungen, Gefälle und Ausgleichsschichten müssen in der Unterkonstruktion erstellt werden
- Werkstoffe für Reprofilierungen, Gefälle und Ausgleichsschichten müssen in der Qualität mindestens dem Traggrund entsprechen
- AiV (Abdichtung im Verbund) mit FLK dürfen nur auf festem Grund appliziert werden
- Die minimale Schichtstärke einer Abdichtung beträgt 2.0 mm
- Einbauteile sind auf einen Flansch, mit ausreichender Anschlussfläche, anzudichten
- Durchdringungen, An-/ Abschlüsse, Einbauteile und Fugen sind mit besonderer Aufmerksamkeit zu bearbeiten
- Merkblätter von Interessenvertretern wie SVDW, PVS WTA, BEB sowie Herstellerhinweise sind zwingend zu berücksichtigen
- Kratzspachtelungen bestehen in der Regel aus 1 Teil Bindemittel und 1 bis 2 Teilen geeignetem Füllstoff
- AiV direkt auf Warmedämmstoffe sind nicht erlaubt
- Ein Baustellenprotokoll ist bei allen Beschichtungsmassnahmen zu führen

## Relevante Normen für die Abdichtung und Beschichtung mit Flüssigkunststoffen

SN/EN 640 450	Flüssig aufzubringende Abdichtungssysteme für Betonbrücken
SN/EN 1504	Schutz und Instandsetzung von Betontragwerken (Teil 1-10, Prinzip 1, 5, 6, 8)
SIA 248	Plattenarbeiten (inkl. Merkblatt „Verbundabdichtungen unter Keramikbelägen“)
SIA 251	Schwimmende Estriche im Innenbereich (Sonderbauweise)
SIA 252	Bodenbeläge aus Zement, Magnesia, Kunstharz und Bitumen
SIA 271	Abdichtungen von Hochbauten
SIA 272	Abdichtungen von Bauten unter Terrain
SIA 273	Abdichtungen von befahrenen Flächen im Hochbau

## Untergrundprüfung

Die Prüfung des Untergrundes spielt vor jeder Oberflächenbehandlung eine zentrale Rolle. Eine richtige Beurteilung hat unmittelbaren Einfluss auf das Beschichtungsergebnis und die Gewährleistung. Folgende Möglichkeiten stehen zur Verfügung:



### Untersuchung auf Hohlstellen

Den Untergrund mit einem Hammer auf Hohlstellen und Untergrundschwächungen, z.B. bei Hartbetonen oder Zementestrichen, untersuchen. Die Stellen kennzeichnen.



### Zerstörungsfreies Messen der Untergrundfeuchtigkeit

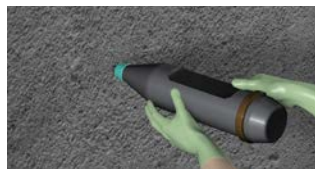
Die Restfeuchte von mineralischen Untergründen darf maximal 4% (Masse) betragen. Elektronische Messmethoden werden nicht von allen Stellen anerkannt. Trotzdem empfehlen wir diese zerstörungsfreie Messmethode als orientierende Messung anzuwenden. Wir empfehlen Messgeräte der Firma Tramex.

*Bezugsquelle: Novamart AG, St. Georgenstrasse 159, 9011 St. Gallen*



### Messen der Untergrundfeuchtigkeit nach CM Methode

Die Bestimmung der Restfeuchtigkeit mittels CM-Messung, basierend auf Calciumcarbid-Messmethode, ist heute Stand der Technik und in allen Normen als Messung für zementöse Untergründe vorgeschrieben. Bei diesem sehr genauen Messverfahren wird eine Untergrundprobe entnommen.



### Untersuchung auf Druckfestigkeit

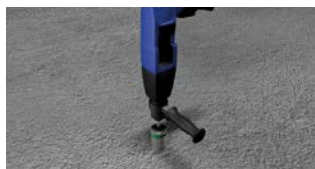
Die Druckfestigkeit des vorhandenen Untergrundes, hauptsächlich von zementösen Substraten, kann mit dem Schmidthammer ermittelt werden.



### Untersuchung auf Haftzugfestigkeit

Der vorhandene Untergrund wird mit geeignetem Messgerät auf die vorgegebene Haftzugfestigkeit analysiert. Dabei sind die folgenden Mindestwerte einzuhalten:

Zementöse Untergründe	>1.5 N/mm <sup>2</sup>
Asphaltuntergründe	>0.8 N/mm <sup>2</sup>



### Untersuchung des Schichtenaufbaus

Bei unbekanntem Schichtaufbau bzw. eventuellen Schädigungen sollte ein Bohrkern zur Untersuchung des Untergrundes entnommen werden.

## Untergrundvorbereitung

Die Untergrundvorbereitung hat das Ziel, einen tragfähigen Untergrund mit guten Haftungseigenschaften herzustellen. Die anschliessend aufzutragende Grundierung sperrt saugende Untergründe vor eventuell aufsteigendem Wasserdampf und anderen Gasen ab und sorgt für die optimale Haftvermittlung. Bei nichtsaugenden Untergründen stellt sie die optimale Haftvermittlung her. Bei einigen Untergründen kann sogar auf eine Grundierung verzichtet werden. Durch die anschliessende Egalisierung werden vorhandene Unebenheiten oder negative Gefälle angeglichen und offene Fugenbereiche geschlossen. Restfeuchtigkeitswerte (Holz, Beton) und Haftzugsanforderungen müssen der Norm entsprechen. Ein so vorbereiteter und vorbehandelter Untergrund stellt ein solides Fundament für die WestWood Systeme dar und ermöglicht ihre dauerhafte Funktionsfähigkeit.



### Kugelstrahlen

Das kreuzweise Kugelstrahlen ist eine wirtschaftliche, staubfreie und umweltverträgliche Methode der Untergrundvorbereitung mit grosser Flächenleistung. Die Zementhaut, welche die Haftzugfestigkeit stark einschränkt, wird hierbei entfernt und der Untergrund erhält eine ausreichende Rautiefe für die Grundierungsebene. Alle nicht tragenden Bestandteile werden entfernt.



### Diamantschleifen

Beim Diamantschleifen wird die Oberfläche fein geschliffen und die Zementhaut wird entfernt. Übergänge und Anschlüsse werden angeglichen. Das flächige Schleifen empfehlen wir für kleine Flächen, wo nicht kugelgestrahlt werden kann. Ansonsten ist in der Fläche das kreuzweise Kugelstrahlen die geeignete Untergrundvorbereitung. Ebenfalls geeignet ist Schleifen zum Entfernen alter Beschichtungen, Versiegelungen, Spachtelmassen und Kleberresten. Alte Beschichtungen können durch Diamantschleifen für die Überbeschichtung vorbereitet werden.



### Fräsen

Zu empfehlen für sehr raue Untergründe. Bei diesem Abtragsverfahren wird je Arbeitsgang und Oberfläche bis zu 3 mm Untergrundmaterial abgetragen. Entfernt werden Zementschlämme, Farbanstriche, Versiegelungen, Dünnbeschichtungen, Ausgleichsspachtelmasse, Bitumenabdichtungen und grobe Verschmutzungen. Kugelstrahlen führt im Nachgang zu einer perfekten Oberfläche für die Beschichtung mit WestWood Produkten.



### Stocken

Stocken als Untergrundvorbereitung ist ideal für kleinere Flächen, wo eine Kugelstrahlmaschine nicht einsetzbar ist. Das Verfahren ist schonend für den Beton und erhöht die zu beschichtende Oberfläche. Auch kann, nach dem Schleifen, eine Erhöhung der Rautiefe durch Stocken erzielt werden.



### Reinigen

Für die Reinigung von nicht-saugenden Untergründen ist nur ein entfettender Reiniger zu verwenden. Wir empfehlen dafür den Weplus Reiniger.



### Manuelles Schleifen / Aufrauen

Besonders im An- und Abschlussbereich, sowie an engen und unzugänglichen Bereichen kann auch mit handlichen Schleifmaschinen gearbeitet werden. Eine auf die Schleifmaschine montierte ZEC Scheibe kann zum Anschleifen von Blechen, Fensterrahmen, Holz und Beton verwendet werden. Darüber hinaus stellt handelsübliches Schleifpapier oder die Bandschleifmaschine eine ergänzende Möglichkeit dar.



### Saugen

Mit dem Staubsauger muss nach den Schleifarbeiten eine sorgfältige Endreinigung vorgenommen werden. Schleifstaub in den Poren vermindert die Haftung der Grundierung und zieht sich, bei gerollten Grundierungen, auf die Rolle auf.



## Untergrundtabelle & Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbehandlung für An- und Abschlüsse, sowie Flächen

Untergründe	Vorbehandlung	Grundierung	Bemerkungen
<b>Zementgebundene Untergründe</b>			
Beton	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schleifen mit Diamantschleiftopf oder Kugelstrahlen.</li> </ul>	Wecryl 122/276/298*	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zementhaut muss entfernt werden. Haftzugfestigkeit 1.5 N/mm<sup>2</sup>.</li> <li>* = für den An- und Abschlussbereich Wecryl 298</li> </ul>
Mörtel, kunststoffmodifiziert	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schleifen mit Diamantschleiftopf oder Kugelstrahlen.</li> </ul>	Wecryl 276/122	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zementhaut muss entfernt werden.</li> <li>Haftzugfestigkeit 1.5 N/mm<sup>2</sup>.</li> </ul>
Zementmörtel	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schleifen mit Diamantschleiftopf oder Kugelstrahlen.</li> </ul>	Wecryl 276/122	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zementhaut muss entfernt werden.</li> <li>Haftzugfestigkeit 1.5 N/mm<sup>2</sup>.</li> </ul>
<b>Bituminöse Dachbahnen</b>			
Polymerbitumenbahnen (SBS) Elastomerbitumenbahnen, talkumiert/flamfolie	<ul style="list-style-type: none"> <li>Reinigen mit Drahtbürste oder Hochdruckreinger.</li> </ul>	Keine Grundierung bei abgeflamten und besandeten Bahnen. Wir empfehlen jedoch für eine optimale Haftung Wecryl 298.	<ul style="list-style-type: none"> <li>PE-Folie abflammen und mit Quarzsand abstreuen.</li> <li>Achtung bei starker Talkumierung an der Oberfläche. Talkum ist Trennmittel.</li> </ul>
Polymerbitumenbahnen (SBS) Elastomerbitumenbahnen, beschiefert	<ul style="list-style-type: none"> <li>Reinigen mit Drahtbürste oder Hochdruckreinger.</li> </ul>	Keine Grundierung bei abgeflamten und besandeten Bahnen. Wir empfehlen jedoch für eine optimale Haftung Wecryl 298.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Lose Schieferschuppen müssen entfernt werden.</li> </ul>
Bitumenbahnen (APP)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Reinigen mit Drahtbürste oder Hochdruckreinger.</li> </ul>	Wecryl 298/110	<ul style="list-style-type: none"> <li>Lose Schieferschuppen müssen entfernt werden.</li> <li>Achtung bei starker Talkumierung an der Oberfläche. Talkum ist Trennmittel.</li> </ul>
<b>schwimmende Estriche</b>			
Zementgebundene	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schleifen, Stocken oder Kugelstrahlen.</li> </ul>	Wecryl 122/276/298*	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zementhaut muss entfernt werden. Haftzugfestigkeit 1.5 N/mm<sup>2</sup>.</li> <li>* = für den An- und Abschlussbereich Wecryl 298</li> </ul>
Calciumsulfathaltig (z.B. Anhydrit)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schleifen mit Wolframscheiben, Körnung 24.</li> </ul>	Wecryl 276, im Regelfall zweilagig aufgrund der hohen Saugfähigkeit von Anhydritestrich	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nicht strahlen wegen starker Furchenbildung im Überlappungsbereich.</li> </ul>
Magnesithaltige	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schleifen mit Diamantschleiftopf oder Kugelstrahlen.</li> </ul>	Wecryl 276, im Regelfall zweilagig aufgrund der hohen Saugfähigkeit von Magnesiaestrich	



## Untergrundtabelle & Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbehandlung für An- und Abschlüsse, sowie Flächen

Untergründe	Vorbehandlung	Grundierung	Bemerkungen
<b>schwimmende Estriche</b>			
Kunstharzgebundene (z.B. Epoxid, PMMA, PUR)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schleifen oder Kugelstrahlen.</li> </ul>	PMMA auf PMMA kein Problem. Andere Untergründe auf Anfrage	<ul style="list-style-type: none"> <li>Geeignete Schleifmittel sind auf die jeweilige Ausgangssituation abzustimmen. Allgemein gilt, harte Untergründe mit ZEC oder Diamant. Weiche Untergründe mit PKD.</li> </ul>
Bituminöse (z.B. Gussasphalt / Walzasphalt)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kugelstrahlen, Schleifen oder Fräsen.</li> </ul>	Wecryl 110	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Wahl der Vorbehandlungsmethode hängt stark von der Qualität des Untergrundes ab. Im Zweifelsfalle unbedingt abklären.</li> </ul>
Gipsplatten	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abbürsten, Reinigen.</li> </ul>	Wecryl 298/276	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zweimal Grundieren.</li> </ul>
<b>Kunststoffe</b>			
PUR Fugenkitt	<ul style="list-style-type: none"> <li>Staubfrei reinigen ohne Lösemittel (z.B. Ethanol)</li> </ul>	Keine Grundierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Haftung prüfen wenn nötig.</li> </ul>
MS- Polymer Fugenkitt	<ul style="list-style-type: none"> <li>Staubfrei reinigen ohne Lösemittel (z.B. Ethanol)</li> </ul>	Keine Grundierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Haftung prüfen wenn nötig.</li> </ul>
Kunststoffabdichtung PVC	<ul style="list-style-type: none"> <li>Entfetten mit Weplus Reiniger, anrauen, staubfrei reinigen.</li> </ul>	Keine Grundierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Haftprüfungen am Bau sind vorzunehmen.</li> </ul>
Kunststoffabdichtung TPO	<ul style="list-style-type: none"> <li>Entfetten mit Weplus Reiniger, anrauen, staubfrei reinigen.</li> </ul>	Auf Anfrage / Wethan 509	<ul style="list-style-type: none"> <li>Haftprüfungen am Bau sind vorzunehmen.</li> </ul>
PVC- Formteile (z.B. Fens-terrahmen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Entfetten mit Weplus Reiniger, anrauen.</li> </ul>	Keine Grundierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anrauen z.B. mit ZEC Scheibe oder mit grobem Schleifpapier</li> </ul>
EPDM	<ul style="list-style-type: none"> <li>Entfetten mit Weplus Reiniger, anrauen, staubfrei reinigen.</li> </ul>	Wecryl 110	<ul style="list-style-type: none"> <li>Haftprüfungen am Bau sind vorzunehmen.</li> </ul>
Polyester	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anrauen und reinigen.</li> </ul>	Keine Grundierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei alten Polyesterteilen eventuell Haftzugprüfung machen.</li> </ul>
PMMA bestehend	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mit Weplus Reiniger aktivieren und anrauen.</li> </ul>	Keine Grundierung	
<b>Metalle</b>			
Kupfer	<ul style="list-style-type: none"> <li>Entfetten mit Weplus Reiniger.</li> <li>Anrauen mit ZEC Scheibe.</li> </ul>	WMP 713 / WMP 714S	
Aluminium	<ul style="list-style-type: none"> <li>Entfetten mit Weplus Reiniger.</li> <li>Anrauen mit ZEC Scheibe.</li> </ul>	WMP 713 / WMP 714S	

## Untergrundtabelle & Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbehandlung für An- und Abschlüsse, sowie Flächen

Untergründe	Vorbehandlung	Grundierung	Bemerkungen
<b>Metalle</b>			
Stahl roh	<ul style="list-style-type: none"> <li>Entfetten mit Weplus Reiniger.</li> <li>Anrauen mit ZEC Scheibe.</li> </ul>	WMP 713 / WMP 714S	
Stahl verzinkt	<ul style="list-style-type: none"> <li>Entfetten mit Weplus Reiniger.</li> </ul>	WMP 713 / WMP 714S	<ul style="list-style-type: none"> <li>Achtung Zink ist Korrosionsschutzschicht, nicht schleifen.</li> <li>Haftprüfungen am Bau sind zu empfehlen.</li> </ul>
Zink	<ul style="list-style-type: none"> <li>Entfetten mit Weplus Reiniger</li> </ul>	WMP 713 / WMP 714S	
Edelstahl (V2a, V4a, usw.)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Entfetten mit Weplus Reiniger. Anrauen mit ZEC Scheibe.</li> </ul>	WMP 713 / WMP 714S	<ul style="list-style-type: none"> <li>Haftprüfungen am Bau sind zu empfehlen.</li> </ul>
Eloxiertes Aluminium	<ul style="list-style-type: none"> <li>Entfetten mit Weplus Reiniger.</li> <li>Anrauen mit Bandschleifer, oder von Hand.</li> </ul>	WMP 713 / WMP 714S	<ul style="list-style-type: none"> <li>Haftprüfungen am Bau sind zu empfehlen.</li> </ul>
<b>Holz</b>			
Roh	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anrauen mit ZEC Scheibe.</li> </ul>	Wecryl 276/298	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Bedarf 2x Grundieren.</li> <li>Poren müssen geschlossen sein.</li> <li>Auf der Fläche (Balkon) nicht als Untergrund zu empfehlen (Astlöcher)</li> <li>Dünne OSB-Platte (8 mm) montieren</li> </ul>
Bearbeitet	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anrauen mit ZEC Scheibe.</li> </ul>	Wecryl 276/298	<ul style="list-style-type: none"> <li>Alte Farbe entfernen.</li> <li>Bei Bedarf 2x Grundieren.</li> <li>Poren müssen geschlossen sein.</li> </ul>
OSB Pressplatten	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verunreinigungen und Staub entfernen.</li> </ul>	Wecryl 110/276/298	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Bedarf 2x Grundieren.</li> </ul>
Spanplatten	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anrauen mit ZEC Scheibe.</li> </ul>	Wecryl 276/298	<ul style="list-style-type: none"> <li>Alte Farbe entfernen.</li> <li>Bei Bedarf 2x Grundieren.</li> <li>Poren müssen geschlossen sein.</li> </ul>
Mehrschichtplatten beschichtet	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anrauen mit ZEC Scheibe.</li> </ul>	Auf Anfrage	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Bedarf 2x Grundieren.</li> <li>Poren müssen geschlossen sein.</li> </ul>
<b>Glas</b>			
Acrylglas	<ul style="list-style-type: none"> <li>Entfetten mit Weplus Reiniger.</li> <li>Anrauen mit Bandschleifer oder von Hand.</li> </ul>	Keine Grundierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nicht mit ZEC Scheibe oder anderen groben Scheiben schleifen, Glasausriss und Spannungsrisse möglich.</li> <li>Vorsicht bei maschineller Bearbeitung.</li> </ul>

# Untergrundtabelle & Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbehandlung für An- und Abschlüsse, sowie Flächen

Untergründe	Vorbehandlung	Grundierung	Bemerkungen
<b>Glas</b>			
Mineralglas	• Entfetten mit Weplus Reiniger	Auf Anfrage	
Glasmosaik	• Entfetten mit Weplus Reiniger	Auf Anfrage	
Glasbausteine	• Entfetten mit Weplus Reiniger	Auf Anfrage	
<b>Sonstige Untergründe</b>			
GFK Lichtkuppeln	• Anrauen und reinigen.	Keine Grundierung	• Bei alten Polyesterteilen eventuell Haftzugprüfung machen.

## Wichtige Hinweise:

Für die Reinigung der Untergründe sind nur entfettende (nicht rückfettende) Reiniger zu verwenden. Um eventuellen Unklarheiten vorzubeugen empfehlen wir nur das Produkt Weplus Reiniger zu verwenden. Und ACHTUNG: Abluftzeit ca. 1/2 h unbedingt einhalten, bei allen Untergründen.

Wenn Epoxid-Produkte als Haftbrücke verwendet werden sind diese immer abzusanden. Quarzsandgrösse je nach Anforderung. Wenn Epoxid-Produkte unter PMMA Systemen eingesetzt werden, muss die Absandung immer im Überschuss erfolgen!

Die Aussagen zur Untergrundvorbehandlung sind als Hinweis zu betrachten, da bei einer Vielzahl der einzelnen Materialien mit unterschiedlichen Eigenschaften Abweichungen möglich sind. Wir können deshalb keine Gewähr für unsere Angaben übernehmen und empfehlen im Zweifel Haftzugprüfungen vor Ort.

Alle in dieser Untergrundtabelle gemachten Angaben und Aussagen sind nach besten Kenntnissen wahrheitsgetreu, gewissenhaft und zuverlässig nach dem heutigen Stand der Prüftechnik zusammengestellt worden, und als Richtlinien gedacht und bleiben unverbindlich. Eine Rechtsverbindlichkeit kann daraus nicht abgeleitet werden. Die gemachten Angaben beziehen sich auf normale und übliche Verhältnisse. Ob sie im Einzelfall angemessen sind, kann nur durch eingehende Prüfungen festgestellt werden. Schutzrechte Dritter und behördliche Vorschriften sind zu beachten.

Bitte beachten: Taupunktabelle sowie max. Untergrundfeuchtigkeit gemäss SIA.



## Anwendungsgebiete und Systemaufbauten



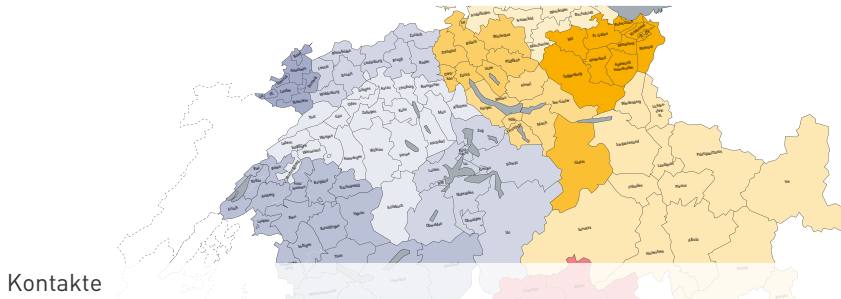
Anwendungsgebiet Balkone, Treppen, Terrassen & Laubengänge



Anwendungsgebiet Innenräume



Anwendungsgebiet An- und Abschlüsse und Details



Kontakte

## Anwendungsgebiet Balkone, Terrassen, Treppen & Laubengänge

Systemaufbauten

### Dickschichtsystem ohne Abdichtungsebene



Schicht	Produkt	Verbrauch	Seite	Eigenschaften
Untergrund	Zementöser Untergrund			<ul style="list-style-type: none"> <li>Schichtstärke: ca. 3 - 4 mm</li> <li>kann hohe Punktlasten aufnehmen</li> <li>flexibel und rissüberbrückend</li> <li>mechanisch hoch belastbar</li> </ul>
Porenverschluss	Wecryl 121 A	500 g/m <sup>2</sup>	6	
Grundierungsebene	Wecryl 276	500 g/m <sup>2</sup>	10	
Detailabdichtung	Wecryl R 230 thix mit Vlies	2500 g/m <sup>2</sup>	18	
Schutzebene	Wecryl 233 abgestreut mit Quarzsand	4000 g/m <sup>2</sup>	26	
Nutzebene	Wecryl 288 Finish	700 g/m <sup>2</sup>	32	

## Anwendungsgebiet Balkone, Terrassen, Treppen & Laubengänge

Systemaufbauten

### Beschichtung mit vliesloser Flächenabdichtungsebene

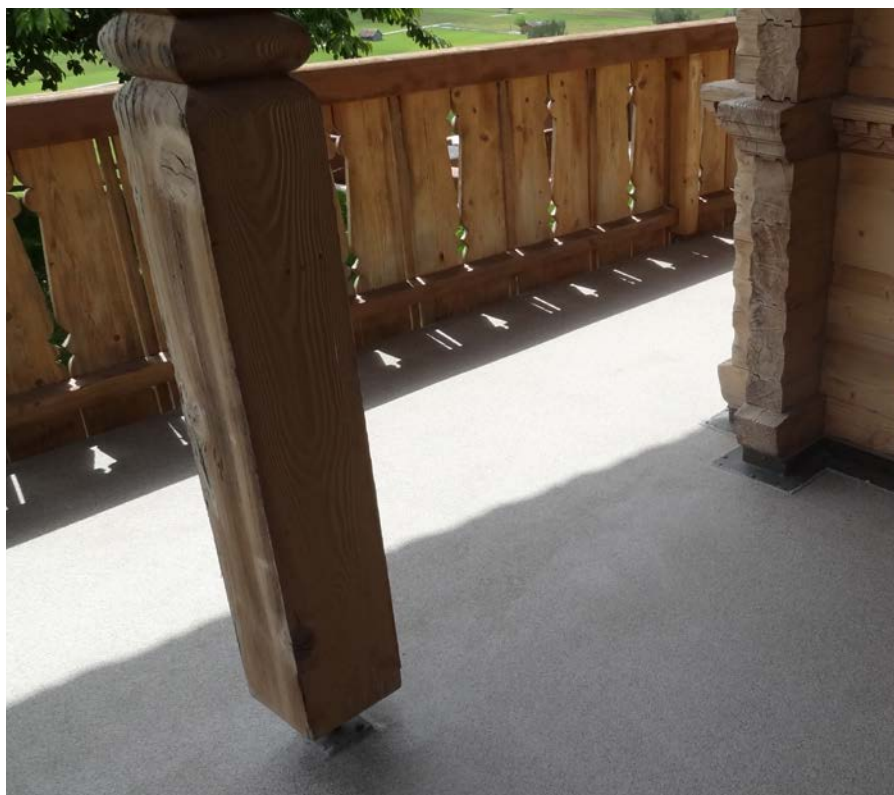


Schicht	Produkt	Verbrauch	Seite	Eigenschaften
Untergrund	Zementöser Untergrund			<ul style="list-style-type: none"><li>• Schichtstärke: ca. 5 - 6 mm</li><li>• vollwertige, vlieslose Abdichtung integriert</li><li>• kann hohe Punktlasten aufnehmen</li><li>• hoch flexibel und dynamisch rissüberbrückend (1 mm Rissüberbrückung)</li><li>• mechanisch hoch belastbar</li></ul>
Porenverschluss	Wecryl 121 A	500 g/m <sup>2</sup>	6	
Grundierungsebene	Wecryl 276	500 g/m <sup>2</sup>	10	
Detailabdichtung	Wecryl R 230 thix mit Vlies	2500 g/m <sup>2</sup>	18	
Abdichtungsebene	Weproof 264 Weproof 269	1600 g/m <sup>2</sup>	22	
		1600 g/m <sup>2</sup>	23	
Schutzebene	Wecryl 233 abgestreut mit Quarzsand	4000 g/m <sup>2</sup>	26	
Nutzebene	Wecryl 288 Finish	700 g/m <sup>2</sup>	32	

## Anwendungsgebiet Balkone, Terrassen, Treppen & Laubengänge

Systemaufbauten

### Beschichtung mit vliesarmerter Abdichtungsebene auf Holz



Schicht	Produkt	Verbrauch	Seite	Eigenschaften
Untergrund	Holz, OSB-Platte			<ul style="list-style-type: none"> <li>Schichtstärke: ca. 6 - 7 mm</li> <li>vollwertige, Abdichtung integriert</li> <li>kann hohe Punktlasten aufnehmen</li> <li>hoch flexibel und dynamisch rissüberbrückend (2 mm Rissüberbrückung)</li> <li>mechanisch hoch belastbar</li> </ul>
Grundierungsebene	Wecryl 298	600 g/m²	11	
Detailabdichtung	Wecryl R 230 thix mit Vlies	2500 g/m²	18	
Abdichtungsebene	Wecryl R 230 mit Vlies	2500 g/m²	21	
Schutzebene	Wecryl 233 abgestreut mit Quarzsand	4000 g/m²	26	
Nutzebene	Wecryl 288 Finish	700 g/m²	32	



# Anwendungsgebiet Balkone, Terrassen, Treppen & Laubengänge

Systemaufbauten

## Beschichtung mit vliesarmierter Abdichtungsebene auf feuchten Untergründen



Schicht	Produkt	Verbrauch	Seite	Eigenschaften
Untergrund	Zementöser Untergrund			<ul style="list-style-type: none"> <li>Schichtstärke: ca. 7 - 8 mm</li> <li>für die Sanierung von feuchten Untergründen</li> <li>vollwertige, vliesarmierte Abdichtung integriert</li> <li>hoch flexibel und dynamisch rissüberbrückend (2 mm Rissüberbrückung)</li> <li>kontrollierte Austrocknung von feuchten, mineralischen Untergründen</li> <li>druckfester Beschichtungsaufbau</li> <li>Vermeidung von teuren Abrissmassnahmen, Schmutz und Lärm</li> </ul>
Grundierungsebene	Wecryl 298	500 g/m <sup>2</sup>	11	
Klebeschicht	Wecryl 298	800 g/m <sup>2</sup>	11	
Abdichtungsebene	Weplus 251 Dampfentspannungsmatte	1 m <sup>2</sup> /m <sup>2</sup>	42	
Detailabdichtung	Wecryl R 230 thix mit Vlies	2500 g/m <sup>2</sup>	18	
Schutzebene	Wecryl 233 abgestreut mit Quarzsand	6000 g/m <sup>2</sup>	26	
Nutzebene	Wecryl 288 Finish	700 g/m <sup>2</sup>	32	

## Anwendungsgebiet Balkone, Terrassen, Treppen & Laubengänge

Systemaufbauten

### Beschichtung Aussentreppe



Schicht	Produkt	Verbrauch	Seite	Eigenschaften
Untergrund	Zementöser Untergrund			<ul style="list-style-type: none"> <li>Schichtstärke: ca. 3-4 mm</li> <li>ökonomisches System</li> <li>für erdberührte Bauteile</li> <li>mechanisch hoch belastbar</li> </ul>
Grundierungsebene	Wecryl 122	400-500 g/m <sup>2</sup>	8	
Grundierungsebene	Wecryl 276	500 g/m <sup>2</sup>	10	
Schutzebene	Wecryl 233 abgestreut mit Quarzsand	4 kg/m <sup>2</sup>	26	
Versiegelung	Wecryl 288 Finish abgestreut mit Farbchips	600-700 g/m <sup>2</sup>	32	

# Anwendungsgebiet Innenräume

Systemaufbauten

## Parkhausbeschichtung in Anlehnung an OS 13



Schicht	Produkt	Verbrauch	Seite	Eigenschaften
Untergrund	Zementöser Untergrund			<ul style="list-style-type: none"><li>• Schichtstärke: ca. 3 - 4 mm</li><li>• flexibel und rissüberbrückend</li><li>• mechanisch hoch belastbar</li></ul>
Grundierungsebene	Wecryl 122	500 g/m <sup>2</sup>	8	
Detailabdichtung	Wecryl R 230 thix mit Vlies	2500 g/m <sup>2</sup>	18	
Schutzebene	Wecryl 233 abgestreut mit Quarzsand	4000 g/m <sup>2</sup>	26	
Nutzebene	Wecryl 288 Finish	700 g/m <sup>2</sup>	32	

## Anwendungsgebiet Innenräume

Systemaufbauten

### Beschichtung mit vliesarmierter Abdichtungsebene in Nasszellen



Schicht	Produkt	Verbrauch	Seite	Eigenschaften
Untergrund	Zementöser Untergrund			<ul style="list-style-type: none"> <li>Schichtstärke: ca. 6 - 7 mm</li> <li>vollwertige, vlieslose Abdichtung integriert</li> <li>kann hohe Punktlasten aufnehmen</li> <li>hoch flexibel und dynamisch rissüberbrückend (2 mm Rissüberbrückung)</li> <li>mechanisch hoch belastbar</li> </ul>
Grundierungsebene	Wecryl 276	500 g/m <sup>2</sup>	10	
Detailabdichtung	Wecryl R 230 thix mit Vlies	2500 g/m <sup>2</sup>	18	
Abdichtungsebene	Wecryl R 230 mit Vlies	2500 g/m <sup>2</sup>	21	
Schutzebene	Wecryl 233 abgestreut mit Quarzsand	4000 g/m <sup>2</sup>	26	
Nutzebene	Wecryl 288 Finish	700 g/m <sup>2</sup>	32	

# Anwendungsgebiet Innenräume

Systemaufbauten

## Dickschichtsystem ohne Abdichtungsebene



Schicht	Produkt	Verbrauch	Seite	Eigenschaften
Untergrund	Zementöser Untergrund			<ul style="list-style-type: none"> <li>Schichtstärke: ca. 3 - 4 mm</li> <li>kann hohe Punktlasten aufnehmen</li> <li>flexibel und rissüberbrückend</li> <li>mechanisch hoch belastbar</li> <li>gut zu reinigen und fugenlos</li> </ul>
Porenverschluss	Wecryl 121 A	500 g/m <sup>2</sup>	6	
Grundierungsebene	Wecryl 276	500 g/m <sup>2</sup>	10	
Detailabdichtung	Wecryl R 230 thix mit Vlies	2500 g/m <sup>2</sup>	18	
Schutzebene	Wecryl 233 abgestreut mit Quarzsand	4000 g/m <sup>2</sup>	26	
Nutzebene	Wecryl 288 Finish	700 g/m <sup>2</sup>	32	



## Anwendungsgebiet An- und Abschlüsse und Details

Systemaufbauten

### Detailabdichtung



Schicht	Produkt	Verbrauch	Seite	Eigenschaften
Untergrund	Diverse Untergründe			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schichtstärke: ca. 2,5 mm</li> <li>• zugelassen nach ETAG 005</li> <li>• abP (allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis) für WU-Beton fugen im Unterterrainbereich</li> <li>• sichere Abdichtung komplexer Bauteile: Fugen- und Detailabdichtungen</li> </ul>
Grundierungsebene	Wecryl 298	500 g/m <sup>2</sup>	11	
Abdichtungsebene	Wecryl R 230 thix mit Vlies	2500 g/m <sup>2</sup>	18	
Optional	Wecryl 288	500 g/m <sup>2</sup>	32	

Anwendungsgebiet An- und Abschlüsse und Details

Systemaufbauten

Detailabdichtung mit Besandung als Haftbrücke z.B. unter Plattenbeläge oder Putz



Schicht	Produkt	Verbrauch	Seite	Eigenschaften
Untergrund	Diverse Untergründe			<ul style="list-style-type: none"><li>• Schichtstärke: ca. 3 mm</li><li>• zugelassen nach ETAG 005</li><li>• abP (allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis) für WU-Betonfugen im Unterterrainbereich</li><li>• sichere Abdichtung komplexer Bauteile: Fugen- und Detailabdichtungen</li><li>• Abstreuerung mit Quarzsand dient als Haftbrücke für nachfolgende Schichten.</li></ul>
Grundierungsebene	Wecryl 298	500 g/m <sup>2</sup>	11	
Abdichtungsebene	Wecryl R 230 thix mit Vlies	2500 g/m <sup>2</sup>	18	
Haftbrücke	Wecryl R 230 thix	600 g/m <sup>2</sup>	18	
System-Zubehör	Weplus Quarzsand 0.7-1.2mm	3500 g/m <sup>2</sup>	54	

## Anwendungsgebiet An- und Abschlüsse und Details

Systemaufbauten

### Grobe Reprofilierung



Schicht	Produkt	Verbrauch	Seite	Eigenschaften
Untergrund	Diverse Untergründe			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schichtstärke: ca. 5 mm max 5 cm pro Lage</li> <li>• Termoplastisches Verhalten</li> <li>• druckstabil</li> <li>• Wasserdicht (bei korrekter Zwischenverdichtung)</li> <li>• Frost und Tausalzbeständig</li> <li>• weitgehend säuren-, laugen- und Diesel-Resisten</li> <li>• Auch zur nachträglichen Gefällskorrektur auf Balkone geeignet</li> </ul>
Grundierungsebene	Wecryl 298/276	500 g/m <sup>2</sup>	11/10	
Abdichtungsebene	Wecryl 242	2,2 g/m <sup>2</sup> pro mm Schichtstärke	46	
Optional	Diverse Beschichtungs- oder Abdichtungssysteme			





## Kontakt Daten von swisspor

### Unser Leiter Verkauf, Ihr Ansprechpartner

Daniel Müller	Leiter Verkauf Hochbau	079 699 67 78	daniel.mueller@swisspor.com
---------------	------------------------	---------------	-----------------------------

### Unsere Verkaufsleiter, Ihre Ansprechpartner

Roland Wächter	Verkaufsleiter Gebiet Mitte	079 276 67 09	roland.waechter@swisspor.com
Marco Guler	Verkaufsleiter Gebiet Ost	079 828 97 83	marco.guler@swisspor.com

### Unsere Grossprojektleiter, Ihre Ansprechpartner

Andreas Waltherth	Projektleiter Objekte Gebiet Mitte	079 310 73 98	andreas.waltherth@swisspor.com
Arthur Müller	Projektleiter Objekte Gebiet Ost	079 407 45 45	arthur.mueller@swisspor.com

### Unsere Fachverantwortlichen, Ihre Ansprechpartner

<b>Stefan Widmer</b>	<b>Fachverantwortlicher Flüssigkunststoff</b>	079 517 81 29	stefan.widmer@swisspor.com
----------------------	---	---------------	----------------------------

D-CH; Bereich Balkon-, Treppen und Nasszellen

Gebiet Mitte; Bereich An- und Abschlüsse

<b>Reto Rupf</b>	Fachverantwortlicher Flachdach	079 719 05 00	reto.rupf@swisspor.com
------------------	--------------------------------	---------------	------------------------

**Fachkompetenz Flüssigkunststoff**

Gebiet Ost; Bereich An- und Abschlüsse

Fredi Bargetzi	Fachverantwortlicher hinterlüftete Fassade	079 828 97 85	fredi.bargetzi@swisspor.com
Robert Diethelm	Fachverantwortlicher Steildach	079 309 38 17	robert.diethelm@swisspor.com
Thomas Ammann	Leiter Fachbereiche / Verkaufsleiter VAWD	079 357 98 90	thomas.ammann@swisspor.com

### Unser Verkaufsinendienst, Ihre Ansprechpartner

Christian Wagner	Leiter Verkaufsinendienst	056 678 99 13	christian.wagner@swisspor.com
Simon Gürber	Stv. Leiter Verkaufsinendienst	056 678 99 12	simon.guerber@swisspor.com
Sarina Amherd	Sachbearbeiterin Verkaufsinendienst	056 678 99 10	sarina.amherd@swisspor.com

### Unser Technischer Support, Ihre Ansprechpartner

Patrick Hutter	Leiter Technischer Service	056 678 98 00	
Bruno Jakober	Stv. Leiter Technischer Service	056 678 99 41	patrick.hutter@swisspor.com
Roland Schatzmann	Technischer Service	056 678 99 43	bruno.jakober@swisspor.com
Andres Klausner	Technischer Service	056 678 99 56	roland.schatzmann@swisspor.com
Oliver Tüscher	Devisenur/Technischer Service	056 678 99 14	andres.klausner@swisspor.com
Robert Grob	Devisenur/Technischer Service	056 678 98 08	oliver.tuescher@swisspor.com
		056 678 98 12	robert.grob@swisspor.com

### Unsere Auftragsabwicklung, Ihre Ansprechpartner

Madeleine Müller	Leiterin Auftragsabwicklung	bestellungen@swisspor.com
Stefan Kretz	Stv. Leiter Auftragsabwicklung	056 678 99 06
Patrick Chiacchia	Sachbearbeiter Auftragsabwicklung	056 678 99 09
		056 678 99 16

Für allgemeine Auskünfte senden Sie uns ein E-Mail auf: [info@swisspor.com](mailto:info@swisspor.com)

## Dienstleistungen von swisspor

Wir unterstützen Sie!



### Anwendungstechnik & Schulungen

Eine funktionstüchtige und langlebige Abdichtung entsteht nur durch korrekte Ausführung beim Einbau. Wir legen deshalb grossen Wert auf die Schulung unserer ausführenden Partner. Regelmässig finden bei uns im Ausbildungszentrum in Boswil Praxisschulungen statt, die aktuellen Ausschreibungen finden Sie auf [www.swisspor.ch](http://www.swisspor.ch). Gerne organisieren wir auch individuelle Firmenkurse für Sie und Ihre Mitarbeiter. Kontaktieren Sie uns!

Unsere erfahrenen Anwendungstechniker begleiten und instruieren die Verarbeiter auch direkt auf der Baustelle.



### Objektberatung

Dank den flexiblen und vielseitig einsetzbaren Abdichtungsprodukten finden wir selbst für schwierige Aufgabenstellungen eine fachgerechte und effiziente Lösung für Ihr Bau- und Sanierungsvorhaben. Unsere Fachverantwortlichen verfügen über ein grosses Know-How über die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten unserer Produkte sowie zu allgemeinen Abdichtungsfragen. Gerne teilen wir dieses Wissen und unterstützen und beraten Sie vor Ort, erarbeiten mit Ihnen zusammen Lösungsvorschläge und begleiten Sie aktiv während der Umsetzungsphase Ihres Objektes.

### Sortiment Online

Finden Sie das gesamte westwood Sortiment bezüglich Anwendungen gemäss SIA 271 auch auf [www.swisspor.ch](http://www.swisspor.ch).

## Unser Verkaufsgebiet Mitte, Ihre Ansprechpartner

### Michael Schratter

Verkauf/Beratung  
079 917 84 78  
michael.schratter@swisspor.com

### Roland Wächter

Verkaufsleiter  
079 276 67 09  
roland.waechter@swisspor.com

### Philipp Wey

Verkauf/Beratung  
079 431 77 41  
philipp.wey@swisspor.com

### Stefan Imhof

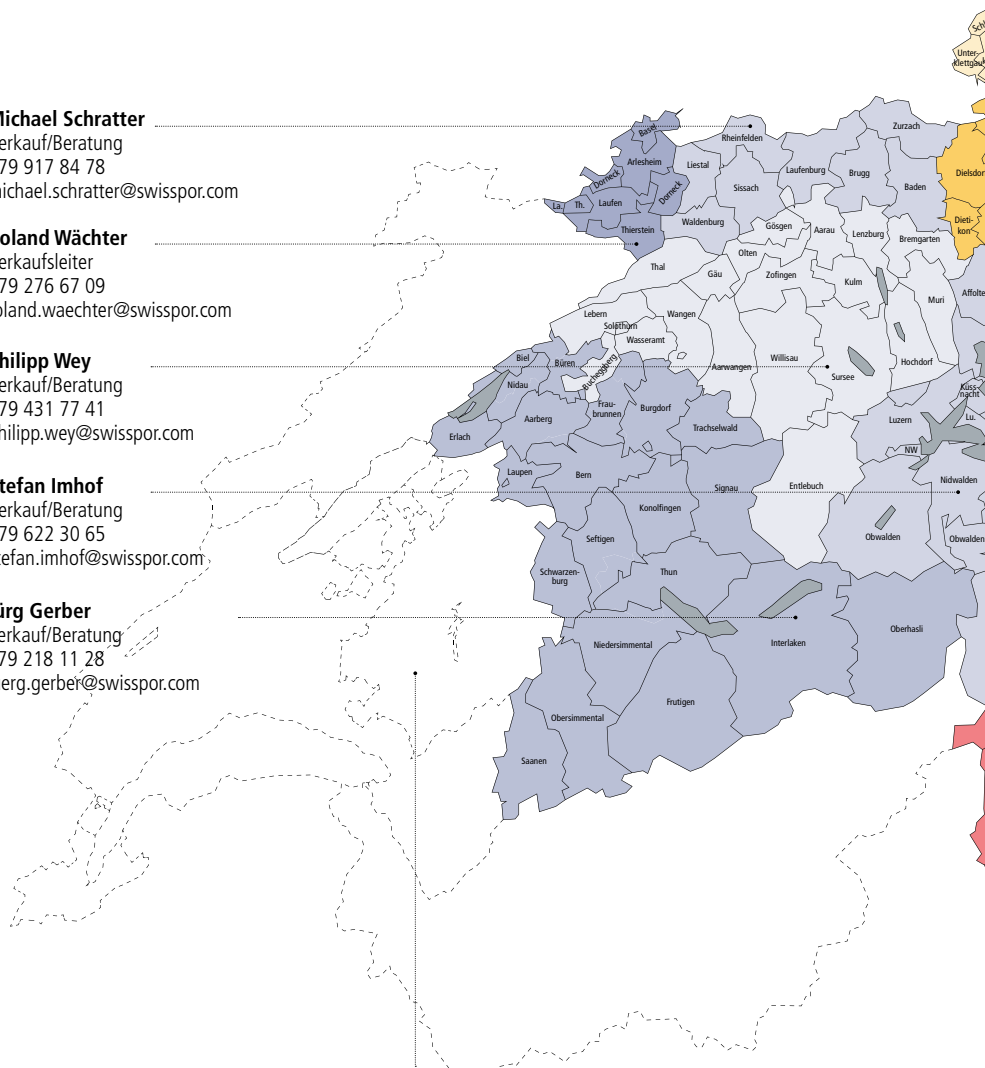
Verkauf/Beratung  
079 622 30 65  
stefan.imhof@swisspor.com

### Jürg Gerber

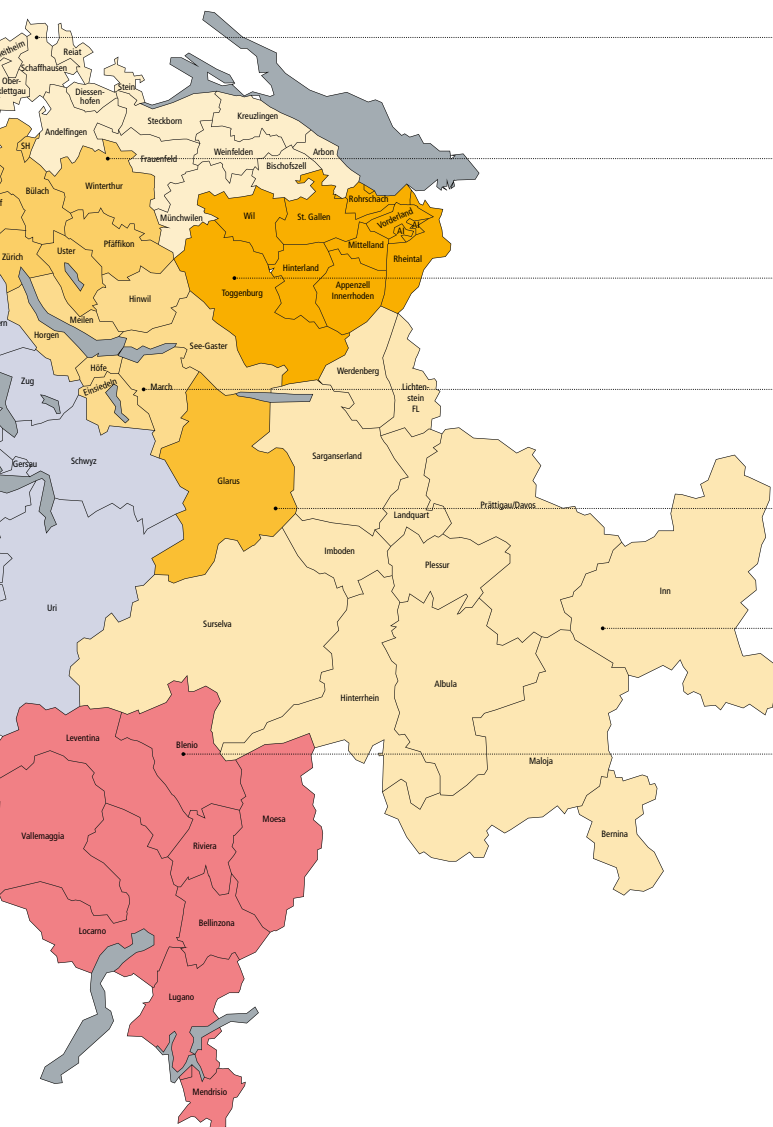
Verkauf/Beratung  
079 218 11 28  
juerg.gerber@swisspor.com

## Unser Verkaufsgebiet West, Ihre Ansprechpartner

swisspor Romandie SA  
Tel 021 948 48 48



## Unser Verkaufsgebiet Ost, Ihre Ansprechpartner



### Christian Weber

Verkauf/Beratung  
079 565 59 92  
christian.weber@swisspor.com

### Sven Meier

Verkauf/Beratung  
079 437 24 25  
sven.meier@swisspor.com

### Heinz Schweizer

Verkauf/Beratung  
079 642 35 58  
heinz.schweizer@swisspor.com

### Marco Allemann

Verkauf/Beratung  
079 924 38 22  
marco.allemann@swisspor.com

### Arthur Müller

Verkauf/Beratung  
079 407 45 45  
arthur.mueller@swisspor.com

### Ernst Tinner

Verkauf/Beratung  
079 438 23 13  
ernst.tinner@swisspor.com

### Gianni Scolari

Verkauf/Beratung  
079 685 08 91  
gianni.scolari@swisspor.com



**swisspor AG**  
 Bahnhofstrasse 50  
 CH-6312 Steinhausen  
 Tel. +41 56 678 98 98  
 Fax +41 56 678 98 99  
 www.swisspor.ch

**Verkauf**  
 swisspor AG  
 Industriestrasse, CH-5623 Boswil  
 Telefon +41 56 678 98 98  
 Fax Bestellbüro +41 56 678 98 99  
 Fax Preisanfragen +41 56 678 98 00

**Technischer Support**  
 swisspor AG  
 Industriestrasse  
 CH-5623 Boswil  
 Tel. +41 56 678 98 00  
 Fax +41 56 678 98 01

